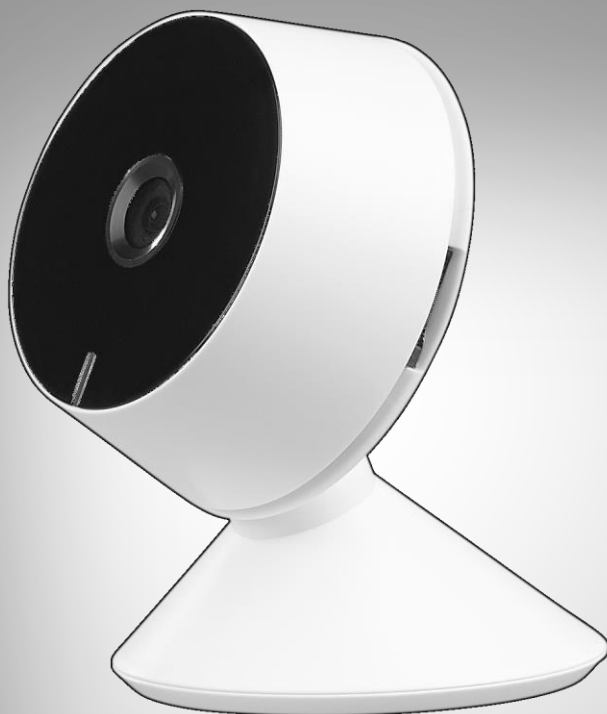


# HD-IP-Überwachungskamera

mit WLAN & IR-Nachtsicht, komp. zu Alexa Show

## Bedienungsanleitung





# Inhaltsverzeichnis

<b>Ihre neue HD-IP-Überwachungskamera .....</b>	<b>4</b>
Lieferumfang .....	4
<b>Wichtige Hinweise zu Beginn .....</b>	<b>5</b>
Allgemeine Sicherheitshinweise .....	5
Wichtige Hinweise zur Entsorgung .....	6
Konformitätserklärung .....	6
<b>Produktdetails .....</b>	<b>7</b>
<b>Inbetriebnahme .....</b>	<b>7</b>
MicroSD-Karte einsetzen .....	7
Montage .....	7
Kamera auf Werkseinstellung zurücksetzen .....	8
LED-Anzeige .....	8
Steuerung .....	8
<b>App installieren .....</b>	<b>8</b>
Registrierung .....	8
Per Mobilfunknummer .....	9
Gerät mit App verbinden .....	10
<b>App .....</b>	<b>11</b>
Übersicht .....	11
Live-Bild .....	12
Geräte-Einstellungen .....	13
Szene einstellen .....	14
Kamera aus der App entfernen .....	15
App-Konto löschen .....	15
<b>Sprachsteuerung über Amazon Echo Show .....</b>	<b>15</b>
Beispiele für Sprachbefehle .....	16
<b>Problemlösung .....</b>	<b>16</b>
<b>Datenschutz .....</b>	<b>17</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>18</b>
<b>GNU GENERAL PUBLIC LICENSE .....</b>	<b>18</b>



Informationen und Antworten auf häufige Fragen (FAQs) zu vielen unserer Produkte sowie ggfs. aktualisierte Handbücher finden Sie auf unserer Supportseite:

**[www.pearl.de/support](http://www.pearl.de/support)**

Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer oder den Artikelnamen ein.



# Ihre neue HD-IP-Überwachungskamera

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieser HD-IP-Überwachungskamera, die Bilder in einer Auflösung von 720p aufnimmt und eine Nachtsicht von bis zu 10 Metern hat.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihre neue HD-IP-Überwachungskamera optimal einsetzen können.

## Lieferumfang

- IP-Kamera
- USB-Stromkabel (ca. 100 cm)
- Klebepad
- Reset-Tool
- Bedienungsanleitung

### Optionales Zubehör:

- MicroSD-Karte (max. 64 GB), z.B. ZX-2559

### Empfohlene App:

Zum Betrieb benötigen Sie eine App, die eine Verbindung zwischen Ihrem Gerät und Ihrem Mobilgerät herstellen kann. Wir empfehlen hierzu die kostenlose App **ELESION** aus dem Google Play Store (Android) oder App Store (iOS).

Android



iOS





# Wichtige Hinweise zu Beginn

## Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die Gebrauchsanweisung aufmerksam lesen. Sie enthält wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit und die Wartung des Gerätes. Sie soll sorgfältig aufbewahrt und gegebenenfalls an Nachbenutzer weitergegeben werden.
- Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck, gemäß dieser Gebrauchsanweisung, verwendet werden.
- Beim Gebrauch die Sicherheitshinweise beachten.
- Vor der Inbetriebnahme das Gerät und seine Anschlussleitung sowie Zubehör auf Beschädigungen überprüfen.
- Die Anschlussleitung nicht quetschen, nicht über scharfe Kanten oder heiße Oberflächen ziehen; Anschlussleitung nicht zum Tragen verwenden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes nach jedem Gebrauch, bei Störungen während des Betriebes und vor jeder Reinigung des Gerätes.
- Ziehen Sie den Stecker nie am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose.
- Das Gerät ist ausschließlich für den Haushaltsgebrauch oder ähnliche Verwendungszwecke bestimmt. Es darf nicht für gewerbliche Zwecke verwendet werden!
- Das Gerät ist nur zur Verwendung in Innenräumen geeignet.
- Achten Sie darauf, dass nicht über das Netzkabel gestolpert werden kann.
- Benutzen Sie das Gerät niemals nach einer Fehlfunktion, z.B. wenn das Gerät ins Wasser oder heruntergefallen ist oder auf eine andere Weise beschädigt wurde.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung bei falschem Gebrauch, der durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung zustande kommt.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Alle Änderungen und Reparaturen an dem Gerät oder Zubehör dürfen nur durch den Hersteller oder von durch ihn ausdrücklich hierfür autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt an einer Steckdose betrieben wird, die leicht zugänglich ist, damit Sie das Gerät im Notfall schnell vom Netz trennen können.
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig. Führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!



## Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag / Monat / Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.



## Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt NX-4544-675 in Übereinstimmung mit der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU, der RoHS Richtlinie 2011/65/EU, der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU befindet.

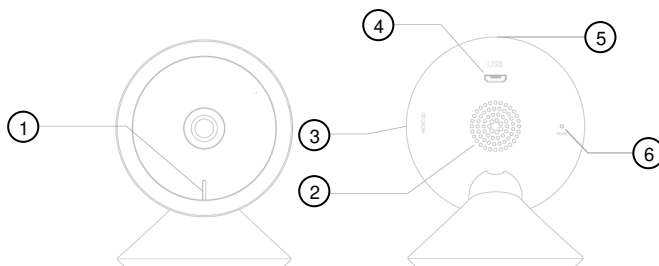
*Kurtasz, A.*

Qualitätsmanagement  
Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter [www.pearl.de/support](http://www.pearl.de/support).  
Geben Sie dort im Suchfeld die Artikelnummer NX-4544 ein.



## Produktdetails



- |   |                    |   |                    |
|---|--------------------|---|--------------------|
| 1 | Status-LED         | 4 | microUSB-Anschluss |
| 2 | Lautsprecher       | 5 | Mikrofon           |
| 3 | microSD-Kartenslot | 6 | Reset              |

## Inbetriebnahme

### MicroSD-Karte einsetzen

Setzen Sie eine microSD-Karte (bis 64 GB) in den microSD-Kartenslot an der Seite der Kamera ein. Die goldenen Kontaktpunkte der Karte zeigen dabei zur Vorderseite der Kamera. Schieben Sie die Karte mit einem Fingernagel oder mit einem anderen Hilfsmittel in die Kamera, bis Sie den leichten Federwiderstand überwunden haben. Um die Karte wieder zu entfernen, drücken Sie mit einem Fingernagel oder Hilfsmittel auf die Karte und sie kommt heraus.

### Montage

1. Säubern Sie den unteren Teil des Standfußes der Kamera.
2. Ziehen Sie die Schutzfolie von einer Seite des Klebepads und kleben Sie es auf den unteren Teil des Standfußes.
3. Reinigen Sie die Stelle, an der Sie die Kamera montieren wollen.
4. Ziehen Sie nun die Schutzfolie von der anderen Seite des Klebepads ab und drücken Sie es fest auf die gewünschte Montagestelle an Ihrer Decke oder Wand. Achten Sie dabei auf ausreichend Platz zu Wänden oder anderen Objekten, so dass sich die Kamera problemlos drehen kann.
5. Schließen Sie nun das USB-Kabel an den microUSB-Anschluss der Kamera.
6. Verbinden Sie den USB-Stecker des Kabels mit einem USB-Netzteil und dieses mit einer Steckdose.
7. Warten Sie ca. 1 Minute während die Kamera startet. Es erklingt eine Signalmelodie. Die Status-LED leuchtet dann erst rot und beginnt anschließend zu blinken.



## Kamera auf Werkseinstellung zurücksetzen

Wenn Sie Ihre Kamera auf Werkseinstellung zurücksetzen, werden alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen gelöscht und durch die voreingestellten Standardwerte ersetzt. Um die Kamera zurückzusetzen, drücken Sie mit dem Reset-Tool die Reset-Taste auf der Rückseite der Kamera. Warten Sie, bis Sie die Signaltöne hören. Drücken Sie dann die Reset-Taste. Warten Sie nun, bis Sie einen weiteren Ton hören. Die Kamera schaltet sich aus und anschließend wieder ein.

## LED-Anzeige

LED	Bedeutung
Status-LED leuchtet rot	Kameranetzwerkfehler
Status-LED blinkt rot	Warten auf WiFi-Einstellung
Status-LED leuchtet blau	Normaler Betriebsmodus
Status-LED blinkt blau	WiFi-Verbindung wird aufgebaut

## Steuerung

Steuern Sie Ihre Kamera über die App oder über Alexa Show. Nach dem Sprachbefehl zeigt Alexa Show das Kamerabild an.

## App installieren

Zum Betrieb benötigen Sie eine App, die eine Verbindung zwischen Ihrem Gerät und Ihrem Mobilgerät herstellen kann. Wir empfehlen hierzu die kostenlose App **ELESION**. Suchen Sie diese im Google Play Store (Android) oder im App Store (iOS) und installieren Sie sie auf Ihrem Mobilgerät.

Android



iOS



## Registrierung

1. Öffnen Sie die App **ELESION**. Gestatten Sie gegebenenfalls das Senden von Mitteilungen.
2. Tippen Sie auf **Erstellen eines neuen Kontos**.
3. Lesen Sie sich die Datenschutzrichtlinie gut durch. Tippen Sie dann auf **zustimmen**.
4. Stellen Sie im ersten Feld Ihr Land ein.
5. Geben Sie im zweiten Feld Ihre Email-Adresse ein.
6. Tippen Sie auf **Code bekommen**. Eine Bestätigungs-Email wird an Ihre Email-Adresse geschickt.
7. Suchen Sie in Ihrem Postfach nach einer Email von **ELESION**. Geben Sie innerhalb der nächsten Minuten den in der Email hinterlegten Bestätigungscode in der App ein.



### HINWEIS:

*Sollte die Email nicht im Posteingang angezeigt werden, durchsuchen Sie den Junk-/Spam-Ordner.*



8. Legen Sie ein Konto-Passwort fest. Das Passwort sollte aus 6-20 Zeichen bestehen und mindestens einen Buchstaben und eine Zahl enthalten.
9. Tippen Sie auf **Fertigstellung**.
10. Gestatten Sie gegebenenfalls den Standort-Zugriff.
11. Tippen Sie auf **Erstellung Familie**.



**HINWEIS:**

*Die Erstellung von „Familiengruppen“ dient der Standort-Zuteilung. Wenn Sie z.B. über mehrere Wohnsitze verfügen, sind die Geräte so immer noch eindeutig dem entsprechenden Wohnsitz zugeordnet. Zudem können Sie andere Haushaltsmitglieder in die Gruppe einladen und Ihnen Zugriffsrechte auf das Gerät gewähren.*

12. Geben Sie der Gruppe im ersten Feld (**Familienname**) einen Namen, z.B. Wohnung XXX.
13. Tippen Sie auf das zweite Feld. Warten Sie, bis Ihr Standort ermittelt wurde und tippen Sie dann auf **Bestätigen**.
14. Legen Sie fest, für welche Räume die Gruppe gelten soll. Fügen Sie gegebenenfalls einen eigenen Raum hinzu.
15. Tippen Sie oben rechts auf **Fertigst...**
16. Tippen Sie in der Erfolgsmeldung auf **Fertigstellung**. Sie gelangen zur Startseite der App (**Mein Zuhause**-Tab).

## Per Mobilfunknummer

1. Öffnen Sie die App **ELESION**. Gestatten Sie gegebenenfalls das Senden von Mitteilungen.
2. Tippen Sie auf **Erstellen eines neuen Kontos**.
3. Lesen Sie sich die Datenschutzrichtlinie gut durch. Tippen Sie dann auf **zustimmen**.
4. Stellen Sie im ersten Feld Ihr Land ein.
5. Geben Sie im zweiten Feld Ihre vollständige Mobilfunknummer ein.



**HINWEIS:**

*Schreiben Sie die Nummer vom Format her wie in diesem Beispiel: 0173XXXXXXX (und nicht +49173XXXXXXX oder 073XXXXXXX).*

6. Tippen Sie auf **Code bekommen**. Eine Bestätigungs-SMS wird an Ihre Rufnummer geschickt.
7. Geben Sie innerhalb der nächsten Minuten den in der SMS hinterlegten Bestätigungscode in der App ein.
8. Legen Sie ein Konto-Passwort fest. Das Passwort sollte aus 6-20 Zeichen bestehen und mindestens einen Buchstaben und eine Zahl enthalten.
9. Tippen Sie auf **Fertigstellung**.
10. Gestatten Sie gegebenenfalls den Standort-Zugriff.
11. Tippen Sie auf **Erstellung Familie**.



**HINWEIS:**

*Die Erstellung von „Familiengruppen“ dient der Standort-Zuteilung. Wenn Sie z.B. über mehrere Wohnsitze verfügen, sind die Geräte so immer noch eindeutig zuordenbar. Zudem können Sie andere Haushaltsmitglieder in die Gruppe einladen und Ihnen Zugriffsrechte auf das Gerät gewähren.*



12. Geben Sie der Gruppe im ersten Feld (**Familienname**) einen Namen, z.B. Wohnung XXX.
13. Tippen Sie auf das zweite Feld. Warten Sie, bis Ihr Standort ermittelt wurde und tippen Sie dann auf **Bestätigen**.
14. Legen Sie fest, über welche Räume der Wohnsitz verfügt. Fügen Sie gegebenenfalls weitere Räume hinzu (z.B. Büro, Kinderzimmer, Gästezimmer, Schlafzimmer XXX, etc.).
15. Tippen Sie oben rechts auf **Fertigst...**
16. Tippen Sie in der Erfolgsmeldung auf **Fertigstellung**. Sie gelangen zur Startseite der App (**Mein Zuhause**-Tab).

## Gerät mit App verbinden

1. Öffnen Sie die App **ELESION**.
2. Melden Sie sich an. Sie gelangen zum **Mein-Zuhause**-Tab.
3. Tippen Sie auf **Gerät hinzufügen** oder oben rechts auf das **Plus-Symbol**.
4. Scrollen Sie nach unten. Tippen Sie auf den Menüpunkt Kamera:



Sicherheitskamera

5. Tippen Sie auf **Bestätigen**.
6. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus und geben Sie das Passwort ein. Tippen Sie dann auf **OK**.
7. Scannen Sie mit Ihrer Kamera den QR-Code.
8. Tippen Sie auf **Signalton gehört**, wenn Sie den Signalton gehört haben. Die Geräte werden verbunden, dies kann einige Augenblicke dauern.
9. Eine Erfolgsmeldung erscheint. Tippen Sie auf den Stift neben dem Namen. Es öffnet sich das Feld **Umbenennen**. Geben Sie Ihrer HD-IP-Kamera einen eindeutigen, leicht zuordenbaren Namen und tippen Sie auf **Speichern**. Tippen Sie auf **Fertigstellung**.



### HINWEIS:

*Wir empfehlen Ihnen, Ihre HD-IP-Kamera in der App entsprechend umzubenennen, damit diese eindeutig bei der Sprachbefehl-Steuerung erkannt werden kann, z.B. Flur.*



### HINWEIS:

*Sollte eine Verbindung über den Router nicht möglich sein, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.*



## App






### HINWEIS:

Apps werden ständig weiterentwickelt und verbessert. Es kann daher vorkommen, dass die Beschreibung der App in dieser Bedienungsanleitung nicht mehr der aktuellsten App-Version entspricht.

## Übersicht

Die App ist in drei Tabs aufgeteilt: **Mein Zuhause**, **Smart Szenen** und **Profil**.

	Mein-Zuhause-Tab	Geräteliste
		Zimmerliste
		Gerät hinzufügen
		Standortbasierte Wetterinformationen
	Smart-Szenen-Tab	Automatische Aktionen (Szenen) einstellen / ändern / aktivieren / deaktivieren
	Profil-Tab	Familienverwaltung
		Benutzerverwaltung
		App-Nachrichten zu Freigaben, ausgelösten Alarmen etc. ( <b>Nachrichtencenter</b> )
		Geräte-QR-Code scannen ( <b>Scannen</b> )
		Feedback geben ( <b>Rückmeldung</b> )
		Benachrichtigungs-Einstellungen vornehmen / Zugriff Dritter ( <b>Einstellungen</b> )



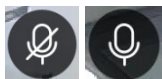
## Live-Bild

1. Rufen Sie den Geräte-Tab auf.
2. Tippen Sie in der Geräte-Liste auf Ihre Kamera. Das Live-Bild wird geöffnet.
3. Steuern Sie Ihre Kamera, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen.

### Allgemein



Kamera-Mikrofon ein/aus



Kamera-Lautsprecher ein/aus (Gegensprech-Funktion)



Ganzer Bildschirm



Bildqualität



Kamera-Einstellungen

### Vorschau



Bewegungserkennung ein/aus



Kamera-Lautsprecher ein/aus (Gegensprech-Funktion)



Kamera bewegen, indem man Richtungspfeil getippt hält.






Manuelle Video-Aufnahme starten/beenden



Foto aufnehmen



Wiedergabe	
	Aufnahmen eines bestimmten Kalendertages aufrufen
	Manuelle Video-Aufnahme starten/beenden
	Foto aufnehmen

## Geräte-Einstellungen

Rufen Sie das Einstellungs-Menü auf, indem Sie in der Geräte-Seite auf das Menü-Symbol tippen:



Folgende Optionen stehen Ihnen im Einstellungs-Menü zur Verfügung.

Namen des Geräts ändern	Namen der Kamera bearbeiten
Der Standort des Geräts	Wählen Sie aus, in welchem Raum sich die Kamera befindet.
Netzwerk überprüfen	Netzwerkstärke überprüfen
Gerät teilen	Kamera mit anderen App-Nutzern teilen
Gruppe erstellen	Stellen Sie ein, welche in der App angemeldeten Geräte gleichzeitig ausgelöst werden sollen.
Information des Geräts	Kamera-Informationen
Rückmeldung	Feedback senden
Überprüfen Sie das Upgrade der Firmware	Firmware aktualisieren
Das Gerät entfernen	Kamera aus der App löschen
Werkseinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie Ihr Gerät auf Werkseinstellungen zurück.



## Szene einstellen

Stellen Sie individuell Ihren Bedürfnissen angepasste, automatische Geräte-Aktionen ein. Diese werden über andere mit der App verbundene Geräte an bestimmte Bedingungen geknüpft. Für das Erstellen von Szenen werden sensorische Geräte und Ausgabegeräte benötigt.

1. Öffnen Sie den Smart-Szenen-Tab.



2. Tippen Sie auf **Smart hinzufügen** oder das Plus-Symbol oben rechts.
3. Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus:

- **Szene:** mehrere Geräte über die Taste eines Gerätes steuern
- **Automation:** bestimmte Bedingungen lösen automatisch Aktionen von Geräten aus

4. Tippen Sie auf **Szene benennen**.
5. Geben Sie den Namen der Szene ein und tippen Sie auf **OK**.

### Szene:

6. Tippen Sie auf **Aktion zur Durchführung hinzufügen** oder das Plus-Symbol bei **Folgende Aktionen werden durchgeführt**.
7. Tippen Sie auf das gewünschte Gerät.
8. Tippen Sie auf die gewünschte Wahlfunktion.
9. Stellen Sie die gewünschte Option ein.
10. Tippen Sie oben rechts auf **Weiter**.
11. Tippen Sie unten auf die Schaltfläche, um die Szene im Zuhause-Tab ein- (Cursor rechts) oder auszublenden (Cursor links).

### Automation:

6. Tippen Sie auf **Bedingung zum Auslösen hinzufügen** oder auf das Plus-Symbol bei **Wenn irgend eine Voraussetzung erfüllt....**
7. Tippen Sie auf die gewünschte Kategorie.
8. Stellen Sie die gewünschte Option ein.
9. Tippen Sie oben rechts auf **Weiter**.
10. Tippen Sie unten auf **Aktion zur Durchführung hinzufügen** oder auf das Plus-Symbol bei **Folgende Aktionen werden durchgeführt**.
11. Tippen Sie auf die gewünschte Option.
12. Beenden Sie die Einstellung der Szene / Automation, indem Sie oben rechts auf **Speichern** tippen.



## Kamera aus der App entfernen

1. Tippen Sie in der Geräteliste (Mein-Zuhause-Tab) auf Ihre Kamera.
2. Tippen Sie oben rechts auf das Menü-Symbol:



3. Scrollen Sie nach unten und tippen Sie auf **Gerät entfernen**.
4. Bestätigen Sie den Vorgang, indem Sie im Meldefenster auf **Fertig** tippen. Ihre Kamera wird aus der App entfernt.

## App-Konto löschen

1. Öffnen Sie den Profil-Tab.



2. Klicken Sie ganz oben auf den Pfeil neben Ihrer Email-Adresse.
3. Scrollen Sie gegebenenfalls nach unten und tippen Sie auf den Menüpunkt **Konto deaktivieren**.
4. Tippen Sie auf **Bestätigen**.
5. Lesen Sie sich die Informations-Anzeige gut durch. Tippen Sie dann auf **Confirm**.
6. Sie werden automatisch ausgeloggt. Ihr Konto wird zum auf der Informations-Anzeige angegebenen Zeitpunkt endgültig gelöscht.

## Sprachsteuerung über Amazon Echo Show



### HINWEIS:

Für die Nutzung des Alexa Voice Service benötigen Sie ein entsprechendes Gerät, z.B. Alexa Echo Show sowie ein Amazon-Konto.



### HINWEIS:

Wenn Sie bereits aufgrund eines anderen **ELESION**-Geräts **ELESION** als Skill in der **Amazon Alexa**-App aktiviert haben, so müssen die unteren Schritte in der Regel nicht durchgeführt werden. Das Gerät wird automatisch erkannt, sobald es mit der **ELESION**-App verbunden wurde. Es kann sofort per Sprachbefehl gesteuert werden. Sollte dies nicht der Fall sein, deaktivieren Sie bitte in der **Amazon Alexa**-App zuerst die **ELESION**-Skill und aktivieren Sie sie dann erneut (siehe unten Schritt 7 – 14).

1. Installieren Sie die **Amazon Alexa**-App von Amazon.
2. Öffnen Sie die **Amazon Alexa**-App.
3. Melden Sie sich mit Ihrem Amazon-Konto an.
4. Rufen Sie das Menü auf und tippen Sie auf den Menüpunkt **Skills und Spiele**.
5. Geben Sie in der Suchleiste **ELESION** ein. Tippen Sie dann auf das Lupen-Symbol.
6. Tippen Sie in der Liste der Suchergebnisse auf **ELESION**.
7. Tippen Sie auf **AKTIVIEREN**.
8. Stellen Sie im vorderen Teil des ersten Eingabefeldes Ihr Land ein.



**HINWEIS:**

Die Länderliste ist nicht alphabetisch, sondern nach Vorwahl sortiert. Die Länder sind unter ihren englischen Namen gelistet (z.B. Germany +49).

9. Geben Sie neben der Länder-Vorwahl die Email-Adresse bzw. Mobilfunknummer ein, mit der Sie sich auf **ELESION** registriert haben.
10. Geben Sie im zweiten Feld das Passwort Ihres ELESION-Kontos ein.
11. Tippen Sie auf **Sofort verbinden**.
12. Das **ELESION**-Symbol und Ihre Email-Adresse bzw. Mobilfunknummer werden oben angezeigt. Tippen Sie unten auf **Autorisieren**. Ihr **ELESION**-Konto wird mit der **Amazon Alexa**-App verknüpft. Dies kann einige Augenblicke dauern.
13. Warten Sie, bis die Erfolgsmeldung **ELESION wurde erfolgreich verknüpft** angezeigt wird. Tippen Sie dann oben links auf **Fertig**. Sie gelangen zum **ELESION**-Tab der App.
14. Tippen Sie auf **GERÄTE ERKENNEN**.

## Beispiele für Sprachbefehle

Jeder Sprachbefehl startet mit „Alexa“ gefolgt vom Geräte-Namen Ihrer HD-IP-Kamera in der **ELESION**-App und dem gewünschten Befehl. Wichtig ist hierbei, dass Sie zuerst „Kamera“ sagen und dann den Namen. Andernfalls wird das Gerät nicht identifiziert. In den folgenden Beispielen wurde der Geräte-Name „Flur“ verwendet:

Aktion	Sprachbefehl
Live-Streaming aktivieren	Alexa, aktiviere Kamera Flur!
Live-Streaming stoppen	Alexa, gehe zur Startseite!

## Problemlösung

Problem	Lösung
Die per WLAN der App hinzugefügte Kamera wird nicht angezeigt.	Überprüfen Sie, dass sich App und Kamera im selben WLAN-Netzwerk befinden. Wenn dies nicht der Fall ist, versuchen Sie die Kamera manuell der App hinzufügen.
In der Geräteliste wird die Kamera als offline angezeigt.	Überprüfen Sie, dass die Kamera mit Ihrem Netzwerk verbunden ist und die LED blau leuchtet. Stellen Sie sicher, dass Ihr Router korrekt arbeitet.
Eine Aufnahmedatei wird nicht gefunden.	Prüfen Sie, ob die microSD-Karte unbeschädigt ist. Prüfen Sie die Aufnahmezeit der Datei. Gehen Sie sicher, dass die Systemzeit der Kamera nicht verändert wurde.
	Wenn Sie manuell aufnehmen (im Live View), dann wird direkt auf dem Mobiltelefon gespeichert. Wenn Sie die Bewegungserkennung aktiviert haben, dann wird auf die Speicherkarte gespeichert. Die Videos können dann aber nur über die App (z.B. <b>ELESION</b> ) angeschaut werden. Das Auslesen der Speicherkarte am CP ist nicht möglich.



Problem	Lösung
Die Aufnahme auf der microSD-Karte funktioniert nicht. Die microSD-Karte wird nicht automatisch überschrieben, wenn sie voll ist.	Formatieren Sie die microSD-Karte an Ihrem Computer, bevor Sie sie verwenden. Achten Sie darauf, dass die Karte nicht defekt ist. Ersetzen Sie sie in diesem Fall.
Trotz Formatierung funktioniert die Aufnahme auf microSD-Karte nicht.	Prüfen Sie, ob die Kapazität der microSD-Karte weniger als 16 GB beträgt. Ist dies der Fall, legen Sie eine microSD-Karte mit einer Kapazität mit mindestens 16 GB und maximal 64 GB ein.
Kamera kann nicht über das WLAN-Netzwerk hinzugefügt werden.	Prüfen Sie, dass Sie Ihr WLAN-Passwort korrekt eingegeben haben. Die Kamera unterstützt keine 5 GHz-Netzwerke. Gehen Sie sicher, dass Sie die Kamera über ein 2,4 GHz-Netzwerk verbinden.
Sie können die Kamera nicht über WLAN verbinden.	Achten Sie während der Verbindung auf die entsprechenden Signaltöne der Kamera. Ertönen diese nicht, drücken Sie mit Hilfe des Reset-Tools die Reset-Taste auf der Rückseite der Kamera.

## Datenschutz

Bevor Sie das Gerät an Dritte weitergeben, zur Reparatur schicken oder zurückgeben, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Löschen Sie alle Daten.
- Setzen Sie das Gerät auf Werkseinstellungen zurück.
- Entfernen Sie das Gerät aus der App.

Eine Erklärung weshalb bestimmte Personendaten zur Registrierung bzw. bestimmte Freigaben zur Verwendung benötigt werden, erhalten Sie in der App.



## Technische Daten

Stromversorgung	100 – 240 V AC 50/60 Hz 0,2 A
Eingang	5 V DC 1A
Funk-Frequenz	2.400 – 2.483,5 MHz
Max. Sendeleistung	9,98 dBm
Auflösung	1280 x 720p (HD), 640 x 480p (VGA), 320 x 240p (QVGA), mit 25 Bildern / Sekunde
Brennweite	2,9 mm
Bildwinkel	90°
CMOS-Sensor	1,4"
Video-Komprimierung	H.264
Nachtsicht	bis zu 10 Meter
microSD-Karte	max. 640 GB
Maße (Ø x H)	60 x 60 mm
Gewicht	60 g

## GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 3, 29 June 2007

Copyright © 2007 Free Software Foundation, Inc. < <http://fsf.org/> >

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

### Preamble

The GNU General Public License is a free, copyleft license for software and other kinds of works.

The licenses for most software and other practical works are designed to take away your freedom to share and change the works. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change all versions of a program—to make sure it remains free software for all its users. We, the Free Software Foundation, use the GNU General Public License for most of our software; it applies also to any other work released this way by its authors. You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for them if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs, and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to prevent others from denying you these rights or asking you to surrender the rights. Therefore, you have certain responsibilities if you distribute copies of the software, or if you modify it: responsibilities to respect the freedom of others.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must pass on to the recipients the same freedoms that you received. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

Developers that use the GNU GPL protect your rights with two steps: (1) assert copyright on the software, and (2) offer you this License giving you legal permission to copy, distribute and/or modify it.



For the developers' and authors' protection, the GPL clearly explains that there is no warranty for this free software. For both users' and authors' sake, the GPL requires that modified versions be marked as changed, so that their problems will not be attributed erroneously to authors of previous versions.

Some devices are designed to deny users access to install or run modified versions of the software inside them, although the manufacturer can do so. This is fundamentally incompatible with the aim of protecting users' freedom to change the software. The systematic pattern of such abuse occurs in the area of products for individuals to use, which is precisely where it is most unacceptable. Therefore, we have designed this version of the GPL to prohibit the practice for those products. If such problems arise substantially in other domains, we stand ready to extend this provision to those domains in future versions of the GPL, as needed to protect the freedom of users.

Finally, every program is threatened constantly by software patents. States should not allow patents to restrict development and use of software on general-purpose computers, but in those that do, we wish to avoid the special danger that patents applied to a free program could make it effectively proprietary. To prevent this, the GPL assures that patents cannot be used to render the program non-free.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

## TERMS AND CONDITIONS

### 0. Definitions.

"This License" refers to version 3 of the GNU General Public License.

"Copyright" also means copyright-like laws that apply to other kinds of works, such as semiconductor masks.

"The Program" refers to any copyrightable work licensed under this License. Each licensee is addressed as "you". "Licensees" and "recipients" may be individuals or organizations.

To "modify" a work means to copy from or adapt all or part of the work in a fashion requiring copyright permission, other than the making of an exact copy. The resulting work is called a "modified version" of the earlier work or a work "based on" the earlier work.

A "covered work" means either the unmodified Program or a work based on the Program.

To "propagate" a work means to do anything with it that, without permission, would make you directly or secondarily liable for infringement under applicable copyright law, except executing it on a computer or modifying a private copy. Propagation includes copying, distribution (with or without modification), making available to the public, and in some countries other activities as well.

To "convey" a work means any kind of propagation that enables other parties to make or receive copies. Mere interaction with a user through a computer network, with no transfer of a copy, is not conveying.

An interactive user interface displays "Appropriate Legal Notices" to the extent that it includes a convenient and prominently visible feature that (1) displays an appropriate copyright notice, and (2) tells the user that there is no warranty for the work (except to the extent that warranties are provided), that licensees may convey the work under this License, and how to view a copy of this License. If the interface presents a list of user commands or options, such as a menu, a prominent item in the list meets this criterion.

### 1. Source Code.

The "source code" for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. "Object code" means any non-source form of a work.

A "Standard Interface" means an interface that either is an official standard defined by a recognized standards body, or, in the case of interfaces specified for a particular programming language, one that is widely used among developers working in that language.

The "System Libraries" of an executable work include anything, other than the work as a whole, that (a) is included in the normal form of packaging a Major Component, but which is not part of that Major Component, and (b) serves only to enable use of the work with that Major Component, or to implement a Standard Interface for which an implementation is available to the public in source code form. A "Major Component", in this context, means a major essential component (kernel, window system, and so on) of the specific operating system (if any) on which the executable work runs, or a compiler used to produce the work, or an object code interpreter used to run it.



The “Corresponding Source” for a work in object code form means all the source code needed to generate, install, and (for an executable work) run the object code and to modify the work, including scripts to control those activities. However, it does not include the work's System Libraries, or general-purpose tools or generally available free programs which are used unmodified in performing those activities but which are not part of the work. For example, Corresponding Source includes interface definition files associated with source files for the work, and the source code for shared libraries and dynamically linked subprograms that the work is specifically designed to require, such as by intimate data communication or control flow between those subprograms and other parts of the work.

The Corresponding Source need not include anything that users can regenerate automatically from other parts of the Corresponding Source.

The Corresponding Source for a work in source code form is that same work.

## 2. Basic Permissions.

All rights granted under this License are granted for the term of copyright on the Program, and are irrevocable provided the stated conditions are met. This License explicitly affirms your unlimited permission to run the unmodified Program. The output from running a covered work is covered by this License only if the output, given its content, constitutes a covered work. This License acknowledges your rights of fair use or other equivalent, as provided by copyright law.

You may make, run and propagate covered works that you do not convey, without conditions so long as your license otherwise remains in force. You may convey covered works to others for the sole purpose of having them make modifications exclusively for you, or provide you with facilities for running those works, provided that you comply with the terms of this License in conveying all material for which you do not control copyright. Those thus making or running the covered works for you must do so exclusively on your behalf, under your direction and control, on terms that prohibit them from making any copies of your copyrighted material outside their relationship with you.

Conveying under any other circumstances is permitted solely under the conditions stated below. Sublicensing is not allowed; section 10 makes it unnecessary.

## 3. Protecting Users' Legal Rights From Anti-Circumvention Law.

No covered work shall be deemed part of an effective technological measure under any applicable law fulfilling obligations under article 11 of the WIPO copyright treaty adopted on 20 December 1996, or similar laws prohibiting or restricting circumvention of such measures.

When you convey a covered work, you waive any legal power to forbid circumvention of technological measures to the extent such circumvention is effected by exercising rights under this License with respect to the covered work, and you disclaim any intention to limit operation or modification of the work as a means of enforcing, against the work's users, your or third parties' legal rights to forbid circumvention of technological measures.

## 4. Conveying Verbatim Copies.

You may convey verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice; keep intact all notices stating that this License and any non-permissive terms added in accord with section 7 apply to the code; keep intact all notices of the absence of any warranty; and give all recipients a copy of this License along with the Program.

You may charge any price or no price for each copy that you convey, and you may offer support or warranty protection for a fee.

## 5. Conveying Modified Source Versions.

You may convey a work based on the Program, or the modifications to produce it from the Program, in the form of source code under the terms of section 4, provided that you also meet all of these conditions:

- a) The work must carry prominent notices stating that you modified it, and giving a relevant date.
- b) The work must carry prominent notices stating that it is released under this License and any conditions added under section 7. This requirement modifies the requirement in section 4 to “keep intact all notices”.
- c) You must license the entire work, as a whole, under this License to anyone who comes into possession of a copy. This License will therefore apply, along with any applicable section 7 additional terms, to the whole of the work, and all its parts, regardless of how they



are packaged. This License gives no permission to license the work in any other way, but it does not invalidate such permission if you have separately received it.

- d) If the work has interactive user interfaces, each must display Appropriate Legal Notices; however, if the Program has interactive interfaces that do not display Appropriate Legal Notices, your work need not make them do so.

A compilation of a covered work with other separate and independent works, which are not by their nature extensions of the covered work, and which are not combined with it such as to form a larger program, in or on a volume of a storage or distribution medium, is called an “aggregate” if the compilation and its resulting copyright are not used to limit the access or legal rights of the compilation’s users beyond what the individual works permit. Inclusion of a covered work in an aggregate does not cause this License to apply to the other parts of the aggregate.

## 6. Conveying Non-Source Forms.

You may convey a covered work in object code form under the terms of sections 4 and 5, provided that you also convey the machine-readable Corresponding Source under the terms of this License, in one of these ways:

- a) Convey the object code in, or embodied in, a physical product (including a physical distribution medium), accompanied by the Corresponding Source fixed on a durable physical medium customarily used for software interchange.
- b) Convey the object code in, or embodied in, a physical product (including a physical distribution medium), accompanied by a written offer, valid for at least three years and valid for as long as you offer spare parts or customer support for that product model, to give anyone who possesses the object code either (1) a copy of the Corresponding Source for all the software in the product that is covered by this License, on a durable physical medium customarily used for software interchange, for a price no more than your reasonable cost of physically performing this conveying of source, or (2) access to copy the Corresponding Source from a network server at no charge.
- c) Convey individual copies of the object code with a copy of the written offer to provide the Corresponding Source. This alternative is allowed only occasionally and noncommercially, and only if you received the object code with such an offer, in accord with subsection 6b.
- d) Convey the object code by offering access from a designated place (gratis or for a charge), and offer equivalent access to the Corresponding Source in the same way through the same place at no further charge. You need not require recipients to copy the Corresponding Source along with the object code. If the place to copy the object code is a network server, the Corresponding Source may be on a different server (operated by you or a third party) that supports equivalent copying facilities, provided you maintain clear directions next to the object code saying where to find the Corresponding Source. Regardless of what server hosts the Corresponding Source, you remain obligated to ensure that it is available for as long as needed to satisfy these requirements.
- e) Convey the object code using peer-to-peer transmission, provided you inform other peers where the object code and Corresponding Source of the work are being offered to the general public at no charge under subsection 6d.

A separable portion of the object code, whose source code is excluded from the Corresponding Source as a System Library, need not be included in conveying the object code work.

A “User Product” is either (1) a “consumer product”, which means any tangible personal property which is normally used for personal, family, or household purposes, or (2) anything designed or sold for incorporation into a dwelling. In determining whether a product is a consumer product, doubtful cases shall be resolved in favor of coverage. For a particular product received by a particular user, “normally used” refers to a typical or common use of that class of product, regardless of the status of the particular user or of the way in which the particular user actually uses, or expects or is expected to use, the product. A product is a consumer product regardless of whether the product has substantial commercial, industrial or non-consumer uses, unless such uses represent the only significant mode of use of the product.

“Installation Information” for a User Product means any methods, procedures, authorization keys, or other information required to install and execute modified versions of a covered work in that User Product from a modified version of its Corresponding Source. The information must suffice to ensure that the continued functioning of the modified object code is in no case prevented or interfered with solely because modification has been made.

If you convey an object code work under this section in, or with, or specifically for use in, a User Product, and the conveying occurs as part of a transaction in which the right of possession and use of the User Product is transferred to the recipient in perpetuity or for a fixed term (regardless of how the transaction is characterized), the Corresponding Source conveyed under this section must be accompanied by the Installation Information. But this requirement does not apply if neither you nor any third party retains the ability to install modified object code on the User Product (for example, the work has been installed in ROM).

The requirement to provide Installation Information does not include a requirement to continue to provide support service, warranty, or updates for a work that has been modified or installed by the recipient, or for the User Product in which it has been modified or installed. Access to a network may be denied when the modification itself materially and adversely affects the operation of the network or violates the rules and protocols for communication across the network.



Corresponding Source conveyed, and Installation Information provided, in accord with this section must be in a format that is publicly documented (and with an implementation available to the public in source code form), and must require no special password or key for unpacking, reading or copying.

## 7. Additional Terms.

“Additional permissions” are terms that supplement the terms of this License by making exceptions from one or more of its conditions. Additional permissions that are applicable to the entire Program shall be treated as though they were included in this License, to the extent that they are valid under applicable law. If additional permissions apply only to part of the Program, that part may be used separately under those permissions, but the entire Program remains governed by this License without regard to the additional permissions.

When you convey a copy of a covered work, you may at your option remove any additional permissions from that copy, or from any part of it. (Additional permissions may be written to require their own removal in certain cases when you modify the work.) You may place additional permissions on material, added by you to a covered work, for which you have or can give appropriate copyright permission.

Notwithstanding any other provision of this License, for material you add to a covered work, you may (if authorized by the copyright holders of that material) supplement the terms of this License with terms:

- a) Disclaiming warranty or limiting liability differently from the terms of sections 15 and 16 of this License; or
- b) Requiring preservation of specified reasonable legal notices or author attributions in that material or in the Appropriate Legal Notices displayed by works containing it; or
- c) Prohibiting misrepresentation of the origin of that material, or requiring that modified versions of such material be marked in reasonable ways as different from the original version; or
- d) Limiting the use for publicity purposes of names of licensors or authors of the material; or
- e) Declining to grant rights under trademark law for use of some trade names, trademarks, or service marks; or
- f) Requiring indemnification of licensors and authors of that material by anyone who conveys the material (or modified versions of it) with contractual assumptions of liability to the recipient, for any liability that these contractual assumptions directly impose on those licensors and authors.

All other non-permissive additional terms are considered “further restrictions” within the meaning of section 10. If the Program as you received it, or any part of it, contains a notice stating that it is governed by this License along with a term that is a further restriction, you may remove that term. If a license document contains a further restriction but permits relicensing or conveying under this License, you may add to a covered work material governed by the terms of that license document, provided that the further restriction does not survive such relicensing or conveying.

If you add terms to a covered work in accord with this section, you must place, in the relevant source files, a statement of the additional terms that apply to those files, or a notice indicating where to find the applicable terms.

Additional terms, permissive or non-permissive, may be stated in the form of a separately written license, or stated as exceptions; the above requirements apply either way.

## 8. Termination.

You may not propagate or modify a covered work except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to propagate or modify it is void, and will automatically terminate your rights under this License (including any patent licenses granted under the third paragraph of section 11).

However, if you cease all violation of this License, then your license from a particular copyright holder is reinstated (a) provisionally, unless and until the copyright holder explicitly and finally terminates your license, and (b) permanently, if the copyright holder fails to notify you of the violation by some reasonable means prior to 60 days after the cessation.

Moreover, your license from a particular copyright holder is reinstated permanently if the copyright holder notifies you of the violation by some reasonable means, this is the first time you have received notice of violation of this License (for any work) from that copyright holder, and you cure the violation prior to 30 days after your receipt of the notice.

Termination of your rights under this section does not terminate the licenses of parties who have received copies or rights from you under this License. If your rights have been terminated and not permanently reinstated, you do not qualify to receive new licenses for the same material under section 10.



## 9. Acceptance Not Required for Having Copies.

You are not required to accept this License in order to receive or run a copy of the Program. Ancillary propagation of a covered work occurring solely as a consequence of using peer-to-peer transmission to receive a copy likewise does not require acceptance. However, nothing other than this License grants you permission to propagate or modify any covered work. These actions infringe copyright if you do not accept this License. Therefore, by modifying or propagating a covered work, you indicate your acceptance of this License to do so.

## 10. Automatic Licensing of Downstream Recipients.

Each time you convey a covered work, the recipient automatically receives a license from the original licensors, to run, modify and propagate that work, subject to this License. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

An “entity transaction” is a transaction transferring control of an organization, or substantially all assets of one, or subdividing an organization, or merging organizations. If propagation of a covered work results from an entity transaction, each party to that transaction who receives a copy of the work also receives whatever licenses to the work the party's predecessor in interest had or could give under the previous paragraph, plus a right to possession of the Corresponding Source of the work from the predecessor in interest, if the predecessor has it or can get it with reasonable efforts.

You may not impose any further restrictions on the exercise of the rights granted or affirmed under this License. For example, you may not impose a license fee, royalty, or other charge for exercise of rights granted under this License, and you may not initiate litigation (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that any patent claim is infringed by making, using, selling, offering for sale, or importing the Program or any portion of it.

## 11. Patents.

A “contributor” is a copyright holder who authorizes use under this License of the Program or a work on which the Program is based. The work thus licensed is called the contributor's “contributor version”.

A contributor's “essential patent claims” are all patent claims owned or controlled by the contributor, whether already acquired or hereafter acquired, that would be infringed by some manner, permitted by this License, of making, using, or selling its contributor version, but do not include claims that would be infringed only as a consequence of further modification of the contributor version. For purposes of this definition, “control” includes the right to grant patent sublicenses in a manner consistent with the requirements of this License.

Each contributor grants you a non-exclusive, worldwide, royalty-free patent license under the contributor's essential patent claims, to make, use, sell, offer for sale, import and otherwise run, modify and propagate the contents of its contributor version.

In the following three paragraphs, a “patent license” is any express agreement or commitment, however denominated, not to enforce a patent (such as an express permission to practice a patent or covenant not to sue for patent infringement). To “grant” such a patent license to a party means to make such an agreement or commitment not to enforce a patent against the party.

If you convey a covered work, knowingly relying on a patent license, and the Corresponding Source of the work is not available for anyone to copy, free of charge and under the terms of this License, through a publicly available network server or other readily accessible means, then you must either (1) cause the Corresponding Source to be so available, or (2) arrange to deprive yourself of the benefit of the patent license for this particular work, or (3) arrange, in a manner consistent with the requirements of this License, to extend the patent license to downstream recipients. “Knowingly relying” means you have actual knowledge that, but for the patent license, your conveying the covered work in a country, or your recipient's use of the covered work in a country, would infringe one or more identifiable patents in that country that you have reason to believe are valid.

If, pursuant to or in connection with a single transaction or arrangement, you convey, or propagate by procuring conveyance of, a covered work, and grant a patent license to some of the parties receiving the covered work authorizing them to use, propagate, modify or convey a specific copy of the covered work, then the patent license you grant is automatically extended to all recipients of the covered work and works based on it.

A patent license is “discriminatory” if it does not include within the scope of its coverage, prohibits the exercise of, or is conditioned on the non-exercise of one or more of the rights that are specifically granted under this License. You may not convey a covered work if you are a party to an arrangement with a third party that is in the business of distributing software, under which you make payment to the third party based on the extent of your activity of conveying the work, and under which the third party grants, to any of the parties who would receive the covered work from you, a discriminatory patent license (a) in connection with copies of the covered work conveyed by you (or copies made from those copies), or (b) primarily for and in connection with specific products or compilations that contain the covered work, unless you entered into that arrangement, or that patent license was granted, prior to 28 March 2007.



Nothing in this License shall be construed as excluding or limiting any implied license or other defenses to infringement that may otherwise be available to you under applicable patent law.

#### 12. No Surrender of Others' Freedom.

If conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot convey a covered work so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not convey it at all. For example, if you agree to terms that obligate you to collect a royalty for further conveying from those to whom you convey the Program, the only way you could satisfy both those terms and this License would be to refrain entirely from conveying the Program.

#### 13. Use with the GNU Affero General Public License.

Notwithstanding any other provision of this License, you have permission to link or combine any covered work with a work licensed under version 3 of the GNU Affero General Public License into a single combined work, and to convey the resulting work. The terms of this License will continue to apply to the part which is the covered work, but the special requirements of the GNU Affero General Public License, section 13, concerning interaction through a network will apply to the combination as such.

#### 14. Revised Versions of this License.

The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the GNU General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies that a certain numbered version of the GNU General Public License "or any later version" applies to it, you have the option of following the terms and conditions either of that numbered version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of the GNU General Public License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

If the Program specifies that a proxy can decide which future versions of the GNU General Public License can be used, that proxy's public statement of acceptance of a version permanently authorizes you to choose that version for the Program.

Later license versions may give you additional or different permissions. However, no additional obligations are imposed on any author or copyright holder as a result of your choosing to follow a later version.

#### 15. Disclaimer of Warranty.

THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

#### 16. Limitation of Liability.

IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MODIFIES AND/OR CONVEYS THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

#### 17. Interpretation of Sections 15 and 16.

If the disclaimer of warranty and limitation of liability provided above cannot be given local legal effect according to their terms, reviewing courts shall apply local law that most closely approximates an absolute waiver of all civil liability in connection with the Program, unless a warranty or assumption of liability accompanies a copy of the Program in return for a fee.



## END OF TERMS AND CONDITIONS

### How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these terms.

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively state the exclusion of warranty; and each file should have at least the “copyright” line and a pointer to where the full notice is found.

```
<one line to give the program's name and a brief idea of what it does.>
Copyright (C) <year> <name of author>
```

```
This program is free software: you can redistribute it and/or modify
it under the terms of the GNU General Public License as published by
the Free Software Foundation, either version 3 of the License, or
(at your option) any later version.
```

```
This program is distributed in the hope that it will be useful,
but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of
MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the
GNU General Public License for more details.
```

```
You should have received a copy of the GNU General Public License
along with this program. If not, see <http://www.gnu.org/licenses/>.
```

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program does terminal interaction, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

```
<program> Copyright (C) <year> <name of author>
This program comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show w'.
This is free software, and you are welcome to redistribute it
under certain conditions; type `show c' for details.
```

The hypothetical commands `show w' and `show c' should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, your program's commands might be different; for a GUI interface, you would use an “about box”.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or school, if any, to sign a “copyright disclaimer” for the program, if necessary. For more information on this, and how to apply and follow the GNU GPL, see< <http://www.gnu.org/licenses/>>.

The GNU General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Lesser General Public License instead of this License. But first, please read< <http://www.gnu.org/philosophy/why-not-lgpl.html>>.











Kundenservice: 07631 / 360 – 350

Importiert von:

PEARL.GmbH | PEARL-Straße 1–3 | D-79426 Buggingen

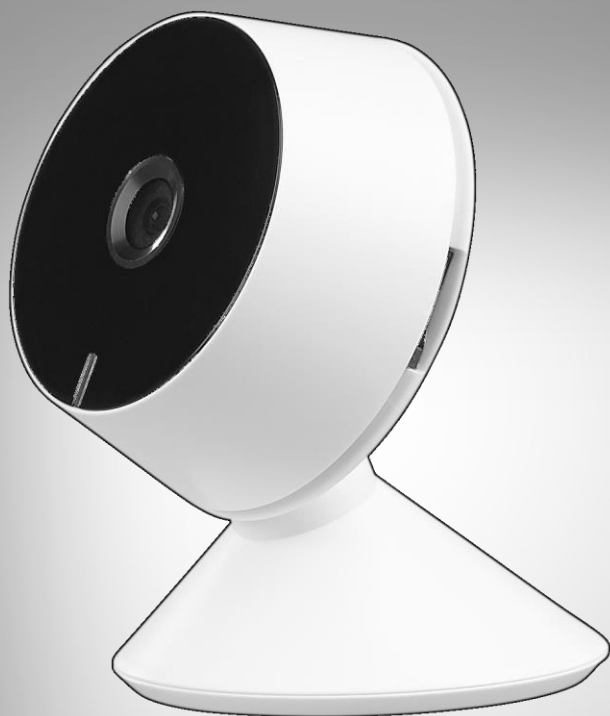
© REV1 – 10.01.2019 – LZ//MF



# Caméra de surveillance IP HD

avec compatibilité Amazon Show et vision nocturne

## Mode d'emploi





# Table des matières

<b>Votre nouvelle caméra de surveillance IP HD .....</b>	<b>3</b>
Contenu .....	3
<b>Consignes préalables .....</b>	<b>4</b>
Consignes de sécurité .....	4
Consignes importantes pour le traitement des déchets .....	6
Déclaration de conformité .....	6
<b>Description du produit .....</b>	<b>7</b>
<b>Mise en marche .....</b>	<b>7</b>
Insérer une carte MicroSD .....	7
Montage .....	7
Restaurer les paramètres par défaut de la caméra .....	8
Affichage LED .....	8
Commande .....	8
<b>Installer l'application .....</b>	<b>8</b>
Inscription .....	8
Par numéro de téléphone mobile .....	9
Connecter l'appareil à l'application .....	10
<b>Application .....</b>	<b>11</b>
Vue d'ensemble .....	11
Image en direct .....	12
Réglages de l'appareil .....	13
Créer des scénarios .....	14
Supprimer la caméra de l'application .....	15
Supprimer un compte de l'application .....	15
<b>Commandes vocales par Amazon Echo Show .....</b>	<b>15</b>
Exemples de commandes vocales .....	16
<b>Dépannage .....</b>	<b>16</b>
<b>Protection des données .....</b>	<b>17</b>
<b>Caractéristiques techniques .....</b>	<b>18</b>
<b>CONTRAT DE LICENCE LOGICIEL LIBRE .....</b>	<b>18</b>



# Votre nouvelle caméra de surveillance IP HD

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour le choix de cette caméra de surveillance IP HD qui vous permet de réaliser des prises de vues avec une résolution de 720 p. Elle dispose également d'une vision nocturne avec une portée s'étendant jusqu'à 10 mètres.

Afin d'utiliser au mieux votre nouveau produit, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et respecter les consignes et astuces suivantes.

## Contenu

- Caméra IP
- Câble d'alimentation USB (env. 100 cm)
- Patch adhésif
- Outil de réinitialisation
- Mode d'emploi

Accessoire en option : (non fourni, disponible séparément sur <https://www.pearl.fr>)

- Carte MicroSD (max. 64 Go)

### Application recommandée :

L'utilisation du produit requiert une application capable d'établir une connexion entre votre appareil connecté et votre appareil mobile. Pour cela, nous vous recommandons l'application gratuite **ELESION**, disponible sur Google Play Store (Android) ou sur l'App Store (iOS).

Android



iOS





# Consignes préalables

## Consignes de sécurité

- Lisez attentivement ce mode d'emploi. Il comporte des informations importantes concernant l'utilisation, la sécurité et l'entretien de l'appareil. Il doit être conservé précieusement et transmis avec le produit à un tiers.
- Pour connaître les conditions de garantie, veuillez contacter votre revendeur. Veuillez également tenir compte des conditions générales de vente !
- Veuillez à utiliser le produit uniquement comme indiqué dans la notice. Une mauvaise utilisation peut endommager le produit ou son environnement.
- N'utilisez pas l'appareil à d'autres fins que celles pour lesquelles il est conçu.
- Respectez les consignes de sécurité lors de l'utilisation.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que ni l'appareil, ni ses accessoires, ni son câble d'alimentation n'est endommagé.
- Veillez à ne pas pincer le câble d'alimentation, ne l'exposez pas à des bords tranchants ou à des surfaces chaudes. N'utilisez pas le câble pour déplacer l'appareil.
- Si le câble d'alimentation de votre appareil est endommagé, vous devez le faire remplacer par un professionnel agréé, afin d'éviter tout risque pour votre sécurité.
- Débranchez l'appareil après chaque utilisation, en cas de dysfonctionnement pendant l'utilisation, et avant chaque nettoyage de l'appareil.
- Ne débranchez jamais la fiche avec des mains mouillées ou en tirant sur le câble.
- Cet appareil est conçu pour un usage domestique ou similaire uniquement. Cet appareil ne convient pas pour un usage industriel.
- Cet appareil est conçu pour une utilisation en intérieur uniquement.
- Veillez à ce que le câble ne constitue pas un obstacle sur lequel on pourrait trébucher.
- N'utilisez jamais l'appareil s'il présente un dysfonctionnement, s'il a été plongé dans l'eau, s'il est tombé ou a été endommagé d'une autre manière.
- Le fabricant n'est pas responsable en cas de mauvaise utilisation due au non-respect du mode d'emploi.
- Le démontage ou la modification du produit affecte sa sécurité. Attention, risque de blessure !
- Toute modification ou réparation de l'appareil ou de ses accessoires doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par un spécialiste dûment autorisé.
- Veillez à ce que la prise de courant à laquelle est branché l'appareil soit toujours facilement accessible pour que l'appareil puisse être rapidement débranché en cas d'urgence.
- Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites, ou des personnes dénuées d'expérience ou de connaissance, sauf si elles ont pu bénéficier, par l'intermédiaire d'une personne responsable de leur sécurité, d'une surveillance ou d'instructions préalables concernant l'utilisation de l'appareil.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter tout danger. N'utilisez pas l'appareil tant que la réparation n'a pas été effectuée.
- Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.



- N'ouvrez jamais le produit, sous peine de perdre toute garantie. Ne tentez jamais de réparer vous-même le produit !
- Manipulez le produit avec précaution. Un coup, un choc, ou une chute, même de faible hauteur, peut l'endommager.
- N'exposez le produit ni à l'humidité ni à une chaleur extrême.
- Ne plongez jamais l'appareil dans l'eau ni dans aucun autre liquide.
- Consignes importantes concernant le droit à l'image
- Respectez la législation locale concernant les libertés individuelles et le droit à l'image. La législation française interdit de filmer, enregistrer ou photographier des personnes à leur insu. Elle requiert également l'autorisation des personnes concernées avant toute utilisation et/ou diffusion d'enregistrements audio, photo ou vidéo. Avant d'installer une caméra de surveillance (notamment une caméra discrète) à votre domicile, si des salariés y travaillent, la loi française actuelle vous oblige à faire une déclaration à la CNIL et à en informer le(s) salarié(s) par écrit. Vous trouverez des informations plus détaillées sur le site de la CNIL ([www.cnil.fr](http://www.cnil.fr)).
- Aucune garantie ne pourra être appliquée en cas de mauvaise utilisation.
- Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dégâts matériels ou dommages (physiques ou moraux) dus à une mauvaise utilisation et/ou au non-respect des consignes de sécurité.
- Sous réserve de modification et d'erreur !



## Consignes importantes pour le traitement des déchets

Cet appareil électronique ne doit PAS être jeté dans la poubelle de déchets ménagers. Pour l'enlèvement approprié des déchets, veuillez vous adresser aux points de ramassage publics de votre municipalité. Les détails concernant l'emplacement d'un tel point de ramassage et des éventuelles restrictions de quantité existantes par jour/mois/année, ainsi que sur des frais éventuels de collecte, sont disponibles dans votre municipalité.



## Déclaration de conformité

La société PEARL.GmbH déclare ce produit NX-4544-675 conforme aux directives actuelles suivantes du Parlement Européen : 2011/65/UE, relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques, 2014/30/UE, concernant la compatibilité électromagnétique, 2014/35/UE, concernant la mise à disposition sur le marché du matériel électrique destiné à être employé dans certaines limites de tension, et 2014/53/UE, concernant la mise à disposition sur le marché d'équipements radioélectriques.

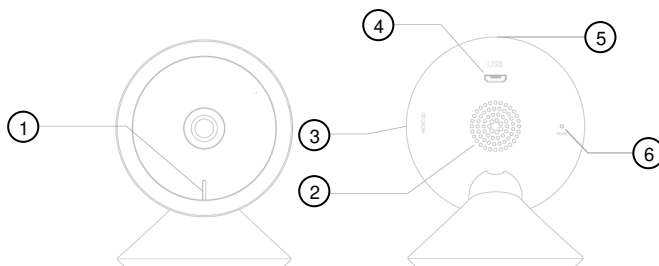
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kurtasz, A.'.

Service Qualité  
Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz

La déclaration de conformité complète du produit est disponible en téléchargement à l'adresse <https://www.pearl.fr/support/notices> ou sur simple demande par courriel à [qualite@pearl.fr](mailto:qualite@pearl.fr).



## Description du produit



- |   |                          |   |                |
|---|--------------------------|---|----------------|
| 1 | Voyant LED de statut     | 4 | Port Micro-USB |
| 2 | Haut-parleur             | 5 | Microphone     |
| 3 | Fente pour carte MicroSD | 6 | Reset          |

## Mise en marche

### Insérer une carte MicroSD

Insérez une carte MicroSD (jusqu'à 64 Go) dans la fente pour carte MicroSD située sur le côté de la caméra. Les fiches de contact dorées de la carte doivent être orientées vers l'avant de la caméra. Poussez la carte dans la caméra (utilisez votre ongle ou un ustensile) jusqu'à ce qu'elle ait surmonté la légère résistance des ressorts. Pour retirer la carte, appuyez brièvement sur la carte (avec votre ongle ou un ustensile) afin de la faire sortir.

## Montage

1. Nettoyez la partie inférieure du pied de support de la caméra.
2. Retirez le film de protection d'un côté du patch adhésif et collez-le sur la partie inférieure du pied de support.
3. Nettoyez la surface sur laquelle vous souhaitez fixer la caméra.
4. Retirez alors le film de protection de l'autre côté du patch adhésif et appuyez-le fermement sur l'emplacement de montage choisi, au mur ou au plafond. Assurez-vous de laisser suffisamment d'espace par rapport aux murs et autres objets afin que la caméra puisse tourner sans difficulté.
5. Branchez le câble USB au port Micro-USB de la caméra.
6. Branchez le connecteur USB du câble à un adaptateur secteur USB, puis branchez ce dernier à une prise de courant.
7. Attendez 1 minute, le temps que la caméra se lance. Un signal sonore retentit. La LED de statut brille en rouge puis se met à clignoter.



## Restaurer les paramètres par défaut de la caméra

Si vous restaurez les réglages d'usine de la caméra, tous les réglages personnalisés que vous avez effectués sont alors effacés et remplacés par les paramètres par défaut. Pour réinitialiser la caméra, utilisez l'outil de réinitialisation pour appuyer sur la touche Reset, située à l'arrière de la caméra. Patientez jusqu'à entendre un signal sonore. Appuyez ensuite sur la touche Reset. Patientez jusqu'à ce qu'un nouveau signal sonore retentisse. La caméra s'éteint puis se rallume.

## Affichage LED

LED	Signification
La LED de statut brille en rouge	Erreur du réseau de la caméra
La LED de statut clignote en rouge	En attente du réglage wifi
La LED de statut brille en bleu	Mode de fonctionnement normal
La LED de statut clignote en bleu	Connexion wifi établie

## Commande

Vous pouvez utiliser soit l'application soit Alexa Show pour contrôler la caméra. Alexa Show répond à la commande vocale correspondante et affiche l'image de la caméra.

## Installer l'application

L'utilisation du produit requiert une application capable d'établir une connexion entre votre appareil connecté et votre appareil mobile. Nous recommandons l'application gratuite **ELESION**. Recherchez cette dernière dans Google Play Store (Android) ou dans l'App Store (iOS) et installez-la sur votre appareil mobile.

Android



iOS



## Inscription

1. Ouvrez l'application **ELESION**. Si besoin, autorisez l'envoi de notifications.
2. Appuyez sur **Créer un nouveau compte**.
3. Lisez bien la réglementation sur la protection des données. Appuyez ensuite sur **Accepter**.
4. Dans le premier champ, saisissez votre pays.
5. Dans le deuxième champ, saisissez votre adresse e-mail.
6. Appuyez ensuite sur **Obtenir un code**. Un e-mail de confirmation est envoyé à votre adresse e-mail.
7. Dans votre boîte de réception, recherchez l'e-mail de **ELESION**. Dans les minutes qui suivent, entrez le code de confirmation de l'e-mail dans l'application.



**NOTE :**

*Si vous ne trouvez pas l'e-mail dans votre boîte de réception, essayez de chercher dans vos spams.*

8. Créez un mot de passe pour votre compte. Le mot de passe doit contenir 6 à 20 caractères, dont au moins une lettre et un chiffre.
9. Appuyez sur **Terminer**.
10. Si besoin, autorisez l'accès à la localisation.
11. Appuyez sur **Création famille**.

**NOTE :**

*La création de « groupes familiaux » sert à l'attribution des lieux. Si vous disposez p. ex. de plusieurs lieux de résidence, les appareils sont classés de manière univoque par lieu de résidence. De plus, vous pouvez inviter d'autres membres de la famille dans le groupe et leur accorder les droits d'accès à l'appareil.*

12. Dans le premier champ (**Nom de famille**), donnez un nom au groupe, p. ex. Maison XXX.
13. Appuyez sur le deuxième champ. Attendez que votre lieu ait été identifié et appuyez ensuite sur **Confirmer**.
14. Déterminez à quelles pièces le groupe doit être associé. Si nécessaire, ajoutez une pièce bien définie.
15. Appuyez en haut à droite sur **Terminer**.
16. Dans le message de confirmation, appuyez sur **Terminer**. Vous accédez à la page d'accueil de l'application (onglet **Ma famille**).

## Par numéro de téléphone mobile

1. Ouvrez l'application **ELESION**. Si besoin, autorisez l'envoi de notifications.
2. Appuyez sur **Créer un nouveau compte**.
3. Lisez bien la réglementation sur la protection des données. Appuyez ensuite sur **Accepter**.
4. Dans le premier champ, saisissez votre pays.
5. Dans le deuxième champ, saisissez votre numéro de téléphone mobile complet.

**NOTE :**

*Saisissez le numéro en appliquant le format de l'exemple ci-dessous : 0673XXXXXXX (et non +33673XXXXXXX ou 673XXXXXXX).*

6. Appuyez ensuite sur **Obtenir un code**. Un SMS de confirmation sera envoyé à votre numéro de téléphone.
7. Dans les minutes qui suivent, entrez le code de confirmation du SMS dans l'application.
8. Créez un mot de passe pour votre compte. Le mot de passe doit contenir 6 à 20 caractères, dont au moins une lettre et un chiffre.
9. Appuyez sur **Terminer**.
10. Si besoin, autorisez l'accès à la localisation.
11. Appuyez sur **Création famille**.



**NOTE :**

*La création de « groupes familiaux » sert à l'attribution des lieux. Si vous disposez p. ex. de plusieurs lieux de résidence, les appareils peuvent être classés de manière univoque. Vous pouvez inviter d'autres membres de la famille dans le groupe et leur accorder les droits d'accès à l'appareil.*

12. Dans le premier champ (**Nom de famille**), donnez un nom au groupe, p. ex. Maison XXX.
13. Appuyez sur le deuxième champ. Attendez que votre lieu ait été identifié et appuyez ensuite sur **Confirmer**.
14. Entrez le nombre de pièces de la maison. Ajoutez si besoin d'autres pièces (p. ex. un bureau, une salle de jeu, une chambre d'amis, une chambre XXX, etc.)
15. Appuyez en haut à droite sur **Terminer**.
16. Dans le message de confirmation, appuyez sur **Terminer**. Vous accédez à la page d'accueil de l'application (onglet **Ma famille**).

## Connecter l'appareil à l'application

1. Ouvrez l'application **ELESION**.
2. Connectez-vous. Vous accédez alors à l'onglet **Ma famille**.
3. Appuyez sur **Ajouter un appareil** ou en haut à droite sur le **Symbole +**.
4. Faites défiler vers le bas. Appuyez sur l'élément de menu **Caméra**.



### Caméra de surveillance

5. Appuyez sur **Confirmer**.
6. Sélectionnez le réseau de votre choix, et saisissez le mot de passe. Appuyez ensuite sur **OK**.
7. Utilisez la caméra pour scanner le code QR.
8. Lorsque vous avez entendu le signal sonore, appuyez sur **Signal sonore entendu**. Les appareils se connectent entre eux. Cela peut prendre quelques instants.
9. Un message vous indique que l'opération a réussi. Appuyez sur le stylo à côté du nom. Un champ **Renommer** s'ouvre. Donnez à votre caméra IP HD un nom clair et facilement identifiable, puis appuyez sur **Enregistrer**. Appuyez sur **Terminer**.

**NOTE :**

*Nous vous recommandons de renommer votre caméra IP dans l'application de manière à ce qu'elle soit facilement reconnaissable lors des commandes vocales, p. ex. "Couloir".*

**NOTE :**

*Si la connexion n'est pas possible par le biais du routeur, suivez les instructions affichées à l'écran.*



## Application



**NOTE :**

*Les applications mobiles sont constamment développées et améliorées. Il est donc possible que la description de l'application de ce mode d'emploi ne corresponde pas à sa version la plus récente.*

## Vue d'ensemble

Votre application est divisée en trois onglets : **Ma famille**, **Scénario** et **Profil**.

	Onglet Ma famille	Liste des appareils
		Liste des pièces
		Ajouter un appareil
		Informations météo géolocalisées
	Onglet Scénario	Créer / modifier / activer / désactiver les actions automatiques (scénarios)
	Onglet Profil	Gestion des familles
		Commande utilisateur
		Afficher les messages de l'application, déclenchement des alarmes, etc. ( <b>Centre de messagerie</b> )
		Scanner le code QR de l'appareil ( <b>Scanner</b> )
		Donner un feedback ( <b>Feedback</b> )
		Paramétrer les notifications / Accès de tiers ( <b>Réglages</b> )



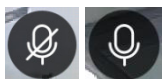
## Image en direct

1. Accédez à l'onglet des appareils.
2. Appuyez sur votre caméra dans la liste des appareils. L'image en direct est alors ouverte.
3. Pour commander la caméra, appuyez sur le symbole correspondant.

### Généralités



Activer/désactiver le microphone de la caméra



Activer/désactiver le haut-parleur de la caméra (fonction interphone)



Plein écran



Qualité de l'image



Réglages de la caméra

### Aperçu



Activer/désactiver la détection de mouvement



Activer/désactiver le haut-parleur de la caméra (fonction interphone)



Bouger la caméra en maintenant les touches de direction appuyées.



Démarrer/Arrêter l'enregistrement vidéo manuel



Prendre une photo



### Lecture



Accéder aux enregistrements d'un jour précis



Démarrer/Arrêter l'enregistrement vidéo manuel



Prendre une photo

## Réglages de l'appareil

Ouvrez le menu de réglage. Pour cela, appuyez sur le symbole du menu, sur la page de l'appareil :



Vous disposez des options suivantes dans le menu de réglage.

Modifier le nom de l'appareil	Modifier le nom de la caméra
Emplacement de l'appareil	Sélectionnez la pièce dans laquelle se trouve la caméra.
Vérifier le réseau	Vérifier la puissance du réseau
Partager un appareil	Partager la caméra avec d'autres utilisateurs de l'application
Créer un groupe	Définissez quels appareils enregistrés dans l'application doivent être déclenchés en même temps.
Informations sur l'appareil	Informations sur la caméra
Feedback	Envoyer un feedback
Vérifiez la mise à jour du firmware	Mettre à jour le firmware
Supprimer l'appareil	Supprimer la caméra de l'application
Restaurer les paramètres par défaut	Restaurer les réglages d'usine de l'appareil.



## Créer des scénarios

Réglez des actions automatiques que doit effectuer votre appareil en fonction de vos besoins. Celles-ci permettent d'établir des liens avec les autres appareils enregistrés dans l'application, lorsque certaines conditions sont réunies. La création de scénarios nécessite des appareils dotés de capteurs et des périphériques.

1. Ouvrez l'onglet Scénario.



2. Appuyez sur **Ajouter un scénario** ou en haut à droite sur le Symbole +.
3. Sélectionnez la sous-catégorie de votre choix :

- **Scénario** : commander plusieurs appareils grâce à la touche d'un seul appareil
- **Automatisation** : certaines conditions déclenchent des actions automatiques des appareils

4. Appuyez sur **Nommer un scénario**
5. Donnez un nom au scénario puis appuyez sur **OK**.

### Scénario :

6. Appuyez sur **Ajouter une action à effectuer** ou sur le Symbole + à côté de **Les actions suivantes sont exécutées**.
7. Appuyez sur l'appareil de votre choix.
8. Appuyez sur la fonction souhaitée.
9. Choisissez l'option souhaitée.
10. Appuyez en haut à droite sur **Suivant**.
11. Appuyez sur le bouton en bas pour afficher (curseur à droite) ou masquer (curseur à gauche) le scénario dans l'onglet Ma Famille.

### Automatisation :

6. Appuyez sur **Ajouter une condition de déclenchement** ou sur le Symbole + à côté de **Si une des conditions est remplie...**
7. Appuyez sur la catégorie souhaitée.
8. Choisissez l'option souhaitée.
9. Appuyez en haut à droite sur **Suivant**.
10. Appuyez en bas sur **Ajouter une action à effectuer** ou sur le symbole + à côté de **Les actions suivantes sont exécutées**.
11. Appuyez sur l'option souhaitée.
12. Mettez fin à la création de Scénario/Automatisation en appuyant en haut à droite sur **Enregistrer**.



## Supprimer la caméra de l'application

1. Dans la liste des appareils (Onglet Ma famille), appuyez sur votre caméra.
2. Appuyez en haut à droite sur le symbole du menu :



3. Faites défiler l'écran vers le bas puis appuyez sur **Supprimer l'appareil**.
4. Confirmez le processus en appuyant sur **Terminé** dans la fenêtre de dialogue. Votre caméra est supprimée de l'application.

## Supprimer un compte de l'application

1. Ouvrez l'onglet Profil.



2. Cliquez tout en haut sur la flèche près de votre adresse e-mail.
3. Faites défiler si besoin vers le bas et appuyez sur l'élément de menu **Désactiver le compte**.
4. Appuyez sur **Confirmer**.
5. Lisez attentivement le message d'information. Appuyez ensuite sur **Confirm**.
6. Vous êtes alors automatiquement déconnecté. Votre compte n'est définitivement supprimé qu'à la date indiquée dans le message d'information qui s'affiche.

## Commandes vocales par Amazon Echo Show



### NOTE :

*Un appareil compatible Amazon Alexa (p. ex. Alexa Echo Show) ainsi qu'un compte Amazon sont nécessaires pour utiliser les commandes vocales.*



### NOTE :

*Si, en raison d'un autre appareil **ELESION**, vous avez déjà activé la skill **ELESION** dans l'application **Amazon Alexa**, il n'est en général pas nécessaire d'effectuer les étapes ci-dessous. L'appareil est automatiquement détecté dès qu'il est connecté à l'application **ELESION**. Il peut être contrôlé immédiatement par commande vocale. Si cela n'est pas le cas, commencez par désactiver la skill **ELESION** dans l'application **Amazon Alexa**, puis activez-la à nouveau (voir les étapes 7 à 14 ci-dessous).*

1. Installez l'application **Amazon Alexa**.
2. Ouvrez l'application **Amazon Alexa**.
3. Connectez-vous avec votre compte Amazon.
4. Ouvrez le menu et appuyez sur l'élément de menu **Skills et jeux**.
5. Dans la barre de recherche, saisissez **ELESION**. Cliquez ensuite sur le symbole de loupe.
6. Dans la liste des résultats, appuyez sur **ELESION**.
7. Appuyez sur **ACTIVER**.



8. Dans la partie avant du premier champ, saisissez votre pays.



**NOTE :**

*La liste des pays n'est pas triée par ordre alphabétique, mais par indicatif régional. Le nom des pays est affiché en anglais (ex : Germany +49, France +33).*

9. À côté de l'indicatif du pays, saisissez l'adresse e-mail ou le numéro de téléphone mobile utilisé(e) pour l'inscription sur **ELESION**.
10. Dans le deuxième champ, saisissez le mot de passe de votre compte **ELESION**.
11. Appuyez sur **Connecter immédiatement**.
12. Le symbole **ELESION** et votre adresse e-mail ou numéro de téléphone mobile sont affichés en haut. Appuyez en bas sur **Autoriser**. Votre compte **ELESION** est maintenant connecté à l'application **Amazon Alexa**. Cela peut nécessiter un peu de temps.
13. Attendez que le message de réussite s'affiche. Appuyez ensuite en haut à gauche sur **Terminé**. Vous accédez à l'Onglet **ELESION** de l'application.
14. Appuyez sur **RECONNAITRE LES APPAREILS**.

## Exemples de commandes vocales

Chacun de vos ordres doit commencer par "Alexa" et être suivi de la commande souhaitée ainsi que du nom entré dans l'application **ELESION** pour votre Caméra IP HD. Lors de cette étape, il est important de dire d'abord "caméra", puis le nom. Sinon, l'appareil ne sera pas identifié. Dans les exemples suivants, l'appareil a été baptisé "Couloir".



**NOTE :**

*Les commandes vocales Alexa sont données à titre indicatif et sont susceptibles d'évoluer.*

Action	Commande vocale
Activer le live streaming	Alexa, active la caméra couloir !
Désactiver le live streaming	Alexa, vas à la page d'accueil !

## Dépannage

Problème	Solution
La caméra ajoutée à l'application par wifi n'est pas affichée.	Vérifiez que l'application et la caméra se trouvent dans le même réseau wifi. Si ce n'est pas le cas, essayez d'ajouter la caméra manuellement à l'application.
Dans la liste des appareils, la caméra apparaît comme déconnectée.	Vérifiez que la caméra est connectée à votre réseau et que la LED bleue est allumée. Assurez-vous que votre routeur fonctionne correctement.
Aucun fichier d'enregistrement n'est trouvé.	Vérifiez que la carte MicroSD n'est pas endommagée. Vérifiez l'heure d'enregistrement du fichier. Assurez-vous que l'heure système de la caméra n'a pas été modifiée.
	Si vous effectuez une prise de vue manuelle (en Live View), elle est enregistrée directement sur le téléphone mobile. Si vous avez activé la détection de mouvement, elle est enregistrée sur la carte mémoire. Les vidéos ne peuvent alors



	être visionnées que par application (p. ex. ELESION). La lecture de la carte mémoire sur un ordinateur n'est pas possible.
--	--

Problème	Solution
L'enregistrement sur la carte MicroSD ne fonctionne pas. Les fichiers de la carte MicroSD ne sont pas automatiquement écrasés lorsque la carte est pleine.	Avant d'utiliser la carte MicroSD, formatez-la sur votre ordinateur. Assurez-vous que la carte n'est pas défectueuse. Si c'est le cas, remplacez-la.
Malgré un formatage, l'enregistrement sur carte MicroSD ne fonctionne pas.	Vérifiez la capacité de la carte MicroSD. Si celle-ci est inférieure à 16 Go, insérez une carte MicroSD dont la capacité est comprise entre 16 et 64 Go.
La caméra ne peut pas être ajoutée par le réseau wifi.	Vérifiez que le mot de passe wifi a été saisi correctement. La caméra ne prend pas en charge les réseaux 5 GHz. Vérifiez que la caméra est connectée à un réseau 2,4 GHz.
Vous ne pouvez pas connecter la caméra par wifi.	Pendant la connexion, prêtez attention aux signaux sonores correspondants émis par la caméra. Si ceux-ci ne retentissent pas, utilisez l'outil de réinitialisation pour appuyer sur la touche Reset située à l'arrière de la caméra.

## Protection des données

Avant de transférer l'appareil à un tiers, de le faire réparer ou même de le renvoyer, veuillez respecter les étapes suivantes :

- Supprimez toutes les données.
- Restaurez les réglages par défaut de l'appareil.
- Supprimez l'appareil de l'application.

L'application contient l'explication des raisons pour lesquelles certaines données personnelles ou autorisations sont requises pour l'enregistrement.



## Caractéristiques techniques

Alimentation	100 – 240 V AC, 50/60 Hz, 0,2 A
Entrée	5 V DC 1 A
Fréquence sans fil	2 400 – 2 483,5 MHz
Puissance d'émission max.	9,98 dBm
Résolution	1280 × 720 p (HD), 640 × 480 p (VGA), 320 × 240 p (QVGA), à 25 images/seconde
Distance focale	2,9 mm
Angle de champ	90°
Capteur CMOS	1,4"
Compression vidéo	H.264
Vision nocturne	jusqu'à 10 m
Carte MicroSD	640 Go max.
Dimensions (Ø x H)	60 x 60 mm
Poids	60 g

## CONTRAT DE LICENCE LOGICIEL LIBRE

### LICENCE PUBLIQUE GÉNÉRALE GNU

Version 3, du 29 juin 2007.

Copyright (C) 2007 Free Software Foundation, Inc. <http://fsf.org/>

*Disclaimer:*

*This is an unofficial translation of the GNU General Public License into French. It was not published by the Free Software Foundation, and does not legally state the distribution terms for software that uses the GNU GPL—only the original English text of the GNU GPL does that. However, we hope that this translation will help French speakers understand the GNU GPL better.*

*Attention :*

*Ceci est une traduction non officielle de la GNU GPL (licence publique générale GNU) en français. Elle n'a pas été publiée par la Free Software Foundation et n'établit pas juridiquement les termes de distribution des logiciels qui utilisent la GNU GPL – seul le texte anglais original de la GNU GPL le fait. Cependant, nous espérons que cette traduction aidera les francophones à mieux comprendre la GNU GPL.*

### Préambule

La GNU General Public License est une licence libre et copyleft destinée aux logiciels et autre type de créations. Les licences de la plupart des logiciels et autres créations utilitaires sont conçues pour ôter votre liberté de partager et modifier ces créations.

Par opposition, la GNU General Public License a pour but de garantir votre liberté de partager et modifier toutes les versions d'un programme — afin d'assurer qu'il demeurera libre pour tous ses utilisateurs. Nous, la Free Software Foundation, utilisons la GNU General Public License pour la plupart de nos logiciels ; elle s'applique aussi à toute autre



création divulguée de cette façon par ses auteurs. Vous pouvez également l'appliquer à vos programmes.

Lorsque nous parlons de logiciel libre, nous nous référons à la liberté, pas au prix. Nos Licences Publiques Générales sont conçues pour garantir que vous ayez la liberté de distribuer des exemplaires de logiciels libres (à titre onéreux si vous le souhaitez), que vous receviez le code source ou puissiez l'obtenir si vous le souhaitez, que vous puissiez modifier ce logiciel ou en utiliser toute partie dans de nouveaux logiciels libres, et que vous sachiez que vous avez le droit de faire tout ceci.

Pour protéger vos droits, nous avons besoin d'empêcher que d'autres vous en privent ou vous demandent de leur abandonner. En conséquence, vous avez certains devoirs si vous distribuez des exemplaires du logiciel ou si vous le modifiez : devoirs de respecter la liberté des autres.

Par exemple, si vous distribuez des exemplaires d'un tel programme, que ce soit à titre gratuit ou onéreux, vous devez transférer aux destinataires les mêmes libertés que celles reçues. Vous devez vous assurer qu'eux aussi reçoivent ou peuvent recevoir le code source. Et vous devez leur montrer ces stipulations afin qu'ils connaissent leurs droits.

Les développeurs qui utilisent la GNU GPL protègent vos droits en deux étapes : (1) ils revendiquent leurs droits d'auteur sur le logiciel, et (2) vous offrent cette Licence qui vous donne la permission légale de le copier, le distribuer et/ou le modifier.

Pour la protection des développeurs et des auteurs, la GPL stipule clairement qu'aucune garantie n'accompagne ce logiciel libre. Pour le bien des utilisateurs et des auteurs, la GPL requiert que les versions modifiées soient marquées comme telles, afin que leurs problèmes ne soient pas attribués de façon erronée aux auteurs des versions précédentes.

Certains dispositifs sont conçus pour empêcher l'accès des utilisateurs aux fins d'installation ou d'exécution de versions modifiées du logiciel qu'ils contiennent, bien que le fabricant le puisse. Ceci est fondamentalement incompatible avec l'objectif de protéger la liberté des utilisateurs de modifier le logiciel. Le caractère systématique de tels abus se manifeste dans le secteur des produits destinés à l'utilisation par les particuliers, précisément le secteur où cette méthode est la plus inacceptable. Par conséquent, nous avons conçu cette version de la GPL afin de prohiber la pratique pour ces produits. Si de tels problèmes survenaient de façon significative dans d'autres domaines, nous nous tenons prêts à étendre cette restriction à ces domaines dans de futures versions de la GPL, autant qu'il sera nécessaire pour protéger la liberté des utilisateurs.

Enfin, chaque programme est constamment menacé par les brevets logiciels. Les États ne devraient pas autoriser les brevets à restreindre le développement et l'utilisation des logiciels sur des ordinateurs à usage général ; mais au sein de ceux qui l'autorisent, nous souhaitons éviter le danger particulier que les brevets appliqués à un programme libre puissent le rendre en réalité propriétaire. Pour empêcher ceci, la GPL assure que les brevets ne puissent être utilisés pour rendre le programme non-libre.

Les stipulations précises relatives à la copie, la distribution et la modification suivent.



## STIPULATIONS

### 0. Définitions.

« Cette Licence » se réfère à la version 3 de la Licence Publique Générale GNU.

« Droit d'Auteur » signifie aussi toute législation similaire à celle du droit d'auteur qui s'applique à d'autres types de créations, tels que ceux sur les topographies de semi-conducteurs.

« Le Programme » se réfère à toute création protégeable par le droit d'auteur licenciée aux termes de cette Licence. Chaque licencié est désigné par « vous ».

Les « Licenciés » et les « destinataires » peuvent être des personnes physiques ou morales.

« Modifier » une création signifie copier ou adapter tout ou partie de la création d'une façon nécessitant l'autorisation du titulaire du Droit d'Auteur, en dehors de la réalisation d'une copie conforme. La création résultante est appelée une « version modifiée » de la précédente création, ou une création « basée sur » la précédente création.

Une « création régie » désigne soit le Programme non modifié, soit une création basée sur le Programme.

« Propager » une création désigne faire quoi que ce soit avec celle-ci qui, sans autorisation, vous rendrait directement ou secondairement responsable du fait de la violation d'une disposition de la loi sur le droit d'auteur applicable, à l'exception de son exécution sur un ordinateur ou de la modification d'une copie personnelle. La propagation inclut la copie, la distribution (avec ou sans modification), la mise à disposition du public et dans certains pays d'autres activités également.

« Transmettre » une création désigne tout type de propagation qui permet à d'autres parties de réaliser ou recevoir des exemplaires. La simple interaction avec un utilisateur via un réseau informatique, sans transfert d'un exemplaire, n'est pas une transmission.

Une interface utilisateur interactive affiche des « Mentions Légales Appropriées » dans la mesure où elle inclut un dispositif pratique et visible de façon proéminente qui (1) affiche une mention de droit d'auteur appropriée et (2) indique à l'utilisateur qu'il n'y a aucune garantie portant sur la création (sauf si des garanties sont accordées), que les licenciés peuvent transmettre la création sous cette Licence, et comment voir une copie de cette Licence. Si l'interface intègre une liste de commandes ou d'options utilisateur, tel qu'un menu, un élément proéminent dans la liste remplit ce critère. 1.

### 1. Code source.

Le « code source » d'une création désigne la forme de la création préférée pour faire des modifications sur celle-ci. Le « Code objet » désigne toute forme de la création qui n'est pas le code source.

Une « Interface Standard » désigne une interface qui est soit une norme officielle définie par un organisme de normalisation reconnu soit, dans le cas d'interfaces spécifiées pour un langage de programmation particulier, une interface largement utilisée parmi les développeurs travaillant dans ce langage.



Les « Bibliothèques Système » d'une création exécutable incluent tout ce qui, en dehors de la création dans son ensemble, (a) est compris dans la forme usuelle de distribution d'un Composant Majeur mais ne fait pas partie de ce Composant Majeur et (b) sert seulement à permettre l'utilisation de la création avec 4 ce Composant Majeur ou à implémenter une Interface Standard pour laquelle une mise en œuvre est disponible au public sous forme de code source. Un « Composant Majeur » désigne, dans ce contexte, un composant majeur essentiel (noyau, gestionnaire de fenêtres, etc.) du système d'exploitation propre (le cas échéant) sur lequel la création exécutable fonctionne, ou un compilateur utilisé pour produire la création, ou un interpréteur de code objet utilisé pour l'exécuter.

La « Source Correspondante » d'une création sous forme de code objet désigne tout le code source nécessaire pour générer, installer et (pour une création exécutable) exécuter le code objet et modifier la création, y compris les scripts pour contrôler ces activités. Cependant, cela n'inclut pas les Bibliothèques Systèmes de la création, ni les outils d'usage général ou les programmes libres généralement disponibles qui peuvent être utilisés sans modification pour réaliser ces activités, mais ne sont pas partie de cette création. Par exemple, la Source Correspondante inclut les fichiers de définition d'interfaces associés aux fichiers sources de la création, et le code source des bibliothèques partagées et des sous-programmes liés dynamiquement, dès lors que la création est spécialement conçue pour les requérir via, par exemple, des communications de données ou contrôles de flux internes entre ces sous-programmes et d'autres parties de la création.

La Source Correspondante n'a pas besoin d'inclure tout ce que les utilisateurs peuvent régénérer automatiquement à partir d'autres parties de la Source Correspondante.

La Source Correspondante pour une création sous forme de code source est cette même création.

## **2. Permissions de Base.**

Tous les droits accordés par cette Licence sont concédés pour la durée des Droits d'Auteur sur le Programme, et sont irrévocables pourvu que les conditions énoncées soient remplies. Cette Licence vous permet explicitement et de manière illimitée d'exécuter le Programme non modifié. La restitution de l'exécution d'une création régie est régie par cette Licence, seulement si cette restitution, étant donné son contenu, constitue une création régie. Cette Licence reconnaît vos droits de "fair use" ou autres droits équivalents, tels que prévus par la législation sur le Droit d'Auteur.

Vous pouvez créer, exécuter et propager sans condition des créations régies que vous ne transmettez pas, aussi longtemps que votre licence demeure par ailleurs en vigueur. Vous pouvez transmettre des créations régies à d'autres personnes dans le seul but de leur faire réaliser des modifications à votre usage exclusif, ou pour qu'ils vous fournissent des infrastructures vous permettant d'exécuter ces créations, pourvu que vous vous conformiez aux termes de cette Licence lors de la transmission de tout élément dont vous ne contrôlez pas le droit d'auteur.

Ceux qui, dès lors, réalisent ou exécutent pour vous les créations régies doivent le faire exclusivement pour votre propre compte, sous votre direction et votre contrôle, selon des



termes qui leur interdisent de réaliser, en dehors de leurs relations avec vous, toute copie de vos éléments soumis au droit d'auteur.

La transmission dans toutes autres circonstances n'est permise que selon les conditions stipulées ci-dessous. Sous-licencier n'est pas autorisé ; l'article 10 le rend inutile.

### **3. Protéger les Droits des Utilisateurs Contre les Loïs Anti- Contournement.**

Aucune création régie ne sera considérée comme faisant partie d'une mesure technique efficace aux termes de toute loi applicable mettant en œuvre les obligations prévues à l'article 11 du traité international sur le droit d'auteur adopté à l'OMPI le 20 décembre 1996, ou toutes lois similaires interdisant ou restreignant le contournement de telles mesures.

Si vous transmettez une création régie, vous renoncez à tout droit d'interdire le contournement des mesures techniques dès lors qu'un tel contournement serait effectué en exerçant des droits issus de cette Licence concernant la création régie, et vous déclarez n'avoir aucune intention de limiter le fonctionnement ou la modification de la création en opposant, à l'encontre des utilisateurs de la création, vos droits ou ceux de tiers d'interdire le contournement de mesures techniques.

### **4. Transmission des Exemplaires Conformés.**

Vous pouvez transmettre des exemplaires conformes du code source du Programme tel que vous le recevez, sur tout support, pourvu que vous apposiez scrupuleusement et de façon appropriée sur chaque exemplaire une notice de Droit d'Auteur appropriée ; conservez intactes toutes les mentions établissant que cette Licence et tous les termes non permissifs ajoutés conformément à l'article 7 s'appliquent à ce code ; conservez intactes toutes les mentions d'absence de toute garantie ; et donniez à tous les destinataires un exemplaire de cette Licence avec le Programme.

Vous pouvez percevoir un prix quelconque ou aucun prix pour chacun des exemplaires que vous transmettez, et vous pouvez proposer une assistance ou la protection d'une garantie à titre onéreux.

### **5. Transmission des versions sources modifiées.**

Vous pouvez transmettre une création basée sur le Programme, ou les modifications pour la produire à partir du Programme, sous la forme de code source 6 selon les termes de l'article 4, dès lors que vous remplissez également toutes ces conditions :

- a) La création doit comporter des mentions proéminentes indiquant que vous l'avez modifiée, et donnant une date correspondante.
- b) La création doit comporter des mentions proéminentes indiquant qu'elle est publiée sous cette Licence et tous les termes ajoutés conformément à l'article 7. Cette obligation modifie l'obligation de l'article 4 de « conserver intactes toutes les mentions ».
- c) Vous devez licencier la création entière, dans son ensemble, aux termes de cette Licence à toute personne qui entre en possession d'un exemplaire. Cette Licence s'appliquera en conséquence, en même temps que tous les termes additionnels de l'article 7 applicables, à la création dans son ensemble, et à tous ses éléments,



indépendamment de la façon dont ils sont assemblés. Cette licence ne donne aucune autorisation de licencier la création d'une quelconque autre façon, mais elle n'invalide pas une telle autorisation si vous l'avez reçue séparément.

d) Si la création a des interfaces utilisateurs interactives, chacune doit afficher les Mentions Légales Appropriées ; cependant si le Programme a des interfaces interactives qui n'affichent pas de Mentions Légales Appropriées, votre création n'a pas besoin de leur faire afficher.

Une compilation d'une création régie avec d'autres créations séparées et indépendantes, qui ne sont pas par leur nature des extensions de la création régie, et qui ne sont pas combinées avec elle de sorte à former un programme plus large, dans ou sur un volume d'un support de stockage ou de distribution, est appelé un « agrégat » si la compilation et son droit d'auteur en résultant ne sont pas utilisés pour limiter l'accès ou les droits des utilisateurs de la compilation au-delà de ce que permettent les créations individuelles. L'inclusion d'une création régie dans un agrégat n'entraîne pas l'application de cette Licence aux autres parties de l'agrégat.

## **6. Transmission des Formes Non Sources.**

Vous pouvez transmettre une création régie sous forme de code objet suivant les termes des articles 4 et 5, à condition que vous transmettiez également la Source Correspondante lisible par une machine selon les termes de cette Licence, d'une de ces façons :

- a) Transmettre le code objet au sein, ou incorporé dans, un produit physique (y compris un support de distribution physique), accompagné par la Source Correspondante reproduite sur un support physique durable habituellement utilisé pour l'échange de logiciels.
- b) Transmettre le code objet au sein, ou incorporé dans, un produit physique (y compris un support de distribution physique), accompagné d'une offre écrite, valable pour au moins trois ans et valable aussi longtemps que vous fournissez des pièces de rechange ou un support client pour ce modèle de produit, afin de donner à quiconque possède le code objet soit (1) un exemplaire de la Source Correspondante pour tous les logiciels dans le produit qui sont régis par cette Licence, sur un support physique durable habituellement utilisé pour l'échange de logiciels, pour un prix n'excédant pas votre coût raisonnable de transmission matérielle de la source, soit (2) un accès afin de copier la Source Correspondante depuis un serveur réseau sans frais.
- c) Transmettre des exemplaires individuels du code objet avec une copie de l'offre écrite de fournir la Source Correspondante. Cette alternative n'est permise qu'occasionnellement et de façon non commerciale, et seulement si vous avez reçu le code objet avec une telle offre, en accord avec l'article 6 alinéa b.
- d) Transmettre le code objet en offrant un accès depuis un emplacement désigné (à titre gratuit ou onéreux) et offrir un accès équivalent à la Source Correspondante de la même manière via le même emplacement et sans frais supplémentaire. Vous n'avez pas besoin d'obliger les destinataires à copier la Source Correspondante avec le code objet. Si l'emplacement pour copier le code objet est un serveur réseau, la Source Correspondante peut être sur un serveur différent (administré par vous ou par un tiers) qui permet des conditions équivalentes de copie, pourvu que



vous mainteniez des indications claires à proximité du code objet indiquant où trouver la Source Correspondante. Indépendamment de quel serveur héberge la Source Correspondante, vous demeurez obligé de vous assurer qu'il est disponible aussi longtemps que nécessaire pour remplir ces obligations.

e) Transmettre le code objet en utilisant une transmission pair-à-pair pourvu que vous informiez les autres pairs où le code objet et la Source Correspondante de la création sont proposés au public sans frais au terme de l'article 6 alinéa d.

Une portion séparable du code objet, dont le code source est exclu de la Source Correspondante en tant que Bibliothèque Système, n'a pas besoin d'être inclus dans la transmission de la création sous forme de code objet.

Un « Produit Utilisateur » est soit (1) un « produit de consommation, » ce qui désigne tout bien personnel corporel qui est normalement utilisé à des fins personnelles, familiales ou domestiques, soit (2) toute chose conçue ou vendue pour incorporation dans un foyer. En cas de doute sur le fait de déterminer si un produit est un produit de consommation, cette qualification l'emportera. Pour un produit spécifique reçu par un utilisateur donné, « normalement utilisé » renvoie à un usage typique ou commun de cette catégorie de produits, indépendamment du statut de l'utilisateur donné ou de la façon dont l'utilisateur donné utilise effectivement, souhaite utiliser ou dont il est attendu qu'il utilise le produit. Un produit est un produit de consommation indépendamment du fait que ce produit soit substantiellement à usage commercial, industriel ou professionnel, à moins que de tels usages représentent le seul mode significatif d'utilisation du produit.

Les « Informations d'Installation » d'un Produit Utilisateur désignent toutes les méthodes, procédures, clés d'autorisation ou autres informations requises pour installer et exécuter des versions modifiées d'une création régie dans ce Produit Utilisateur à partir d'une version modifiée de sa Source Correspondante. Ces informations doivent suffire à garantir que le fonctionnement continu du code objet modifié n'est en aucun cas empêché ou entravé seulement parce qu'une modification a été effectuée.

Si vous transmettez une création sous forme de code objet conformément à cet article dans, ou avec, ou spécifiquement pour une utilisation dans, un Produit Utilisateur et si la transmission intervient comme élément d'une opération dans laquelle le droit de possession et d'utilisation du Produit Utilisateur est transféré au destinataire définitivement ou pour une durée déterminée (indépendamment de la façon dont l'opération est qualifiée), la Source Correspondante transmise en application de cet article doit être accompagnée des Informations d'Installation. Toutefois, cette obligation ne s'applique pas si ni vous ni aucun tiers ne conservez la possibilité d'installer un code objet modifié sur le Produit Utilisateur (par exemple, la création a été installée en mémoire morte).

L'obligation de fournir les Informations d'Installation n'inclut pas celle de continuer à fournir un service de support, une garantie ou des mises à jour pour une création qui a été modifiée ou installée par le destinataire, ou pour le Produit Utilisateur dans lequel elle a été modifiée ou installée. L'accès à un réseau peut être refusé lorsque la modification elle-même affecte matériellement et défavorablement le fonctionnement du réseau ou viole les règles et protocoles pour la communication au travers du réseau. La Source Correspondante transmise, et les Informations d'Installation fournies, conformément à cet article, doivent être dans un format publiquement documenté (et dont une implémentation



est disponible auprès du public sous forme de code source) et ne doivent nécessiter aucune clé ou mot de passe spécial pour la décompression, la lecture ou la copie.

## 7. Termes additionnels.

Les « Permissions additionnelles » désignent des termes qui complètent les termes de cette Licence en stipulant des exceptions à l'une ou plusieurs de ses conditions. Les permissions additionnelles qui sont applicables à l'entier Programme doivent être traitées comme si elles étaient incluses dans cette Licence, dans la mesure où elles sont valides au terme de la loi applicable. Si des permissions additionnelles s'appliquent uniquement à une partie du Programme, cette partie peut être utilisée séparément selon les termes de ces permissions, mais l'entier Programme demeure soumis à cette Licence sans prise en compte des Permissions additionnelles.

Quand vous transmettez un exemplaire d'une création régie, vous pouvez à votre convenance supprimer toute permission additionnelle sur cet exemplaire, ou sur n'importe quelle partie de celui-ci. (Des permissions additionnelles peuvent être rédigées afin de requérir leur propre suppression dans certains cas lorsque vous modifiez la création). Vous pouvez stipuler des permissions additionnelles sur une contribution, ajoutée par vos soins à une création régie, sur laquelle vous disposez des droits d'auteur ou des permissions adéquates pour ce faire.

Nonobstant toute autre clause de cette Licence, pour une contribution que vous ajoutez à une création régie, vous pouvez (si vous y êtes autorisé par les titulaires des droits d'auteur sur cette contribution) compléter les termes de cette Licence avec des termes :

- a) Déclinant toute garantie ou limitant la responsabilité différemment des termes des articles 15 et 16 de cette Licence ; ou
- b) Exigeant le maintien de mentions légales spécifiées ou de mentions d'attribution de paternité spécifiées raisonnables au sein de cette contribution ou dans les Mentions Légales Appropriées affichées par les créations la contenant ; ou
- c) Interdisant une indication erronée de l'origine de cette contribution, ou exigeant que les versions modifiées de cette contribution soient marquées de façon raisonnable comme étant différent de la version originale ; ou
- d) Limitant l'usage à des fins publicitaires des noms des concédants ou des auteurs de la contribution ; ou
- e) Refusant d'accorder des droits aux termes du droit des marques pour l'utilisation de noms commerciaux, marques commerciales ou marques de services ; ou
- f) Exigeant l'indemnisation des concédants et des auteurs de cette contribution par quiconque transmettant la contribution (ou des versions modifiées de celle-ci) avec des acceptations contractuelles de responsabilité au bénéfice du récipiendaire, pour toute responsabilité que ces acceptations contractuelles imposent directement à ces concédants et auteurs.

Tous autres termes additionnels non permissifs sont considérés comme des « restrictions supplémentaires » au sens de l'article 10. Si le Programme tel que vous l'avez reçu, ou toute partie de celui-ci, contient une mention indiquant qu'il est régi par cette Licence accompagnée d'une stipulation qui est une restriction supplémentaire, vous pouvez



supprimer cette stipulation. Si un document de licence contient une restriction supplémentaire mais permet la concession subséquente ou la transmission sous cette Licence, vous pouvez ajouter à une création régie une contribution régie aux termes de ce document de licence, à condition que la restriction supplémentaire ne survive pas à une telle concession subséquente ou une telle transmission.

Si vous ajoutez des termes à une création régie en accord avec cet article, vous devez inclure, dans les fichiers sources appropriés, une déclaration des termes additionnels qui s'appliquent à ces fichiers, ou une mention indiquant où trouver les termes applicables.

Les termes additionnels, permissifs ou non permissifs, peuvent être spécifiés sous la forme d'une licence écrite séparément, ou spécifiés comme des exceptions ; les exigences ci-dessus s'appliquent dans chacun de ces cas.

## **8. Résiliation**

Vous ne pouvez ni propager ni modifier une création régie en dehors de ce qui est expressément prévu par cette Licence. Toute autre tentative de la propager ou la modifier est nulle et mettra automatiquement un terme à vos droits issus de cette Licence (y compris toute licence de brevet accordée en application du troisième paragraphe de l'article 11).

Cependant, si vous cessez toute violation de cette Licence, alors votre licence concédée par un titulaire de droit d'auteur en particulier est réinstaurée (a) à titre provisoire à moins que et jusqu'à ce que le titulaire de droit d'auteur mette fin définitivement et explicitement à votre licence, et (b) de façon permanente si le titulaire de droit d'auteur ne vous notifie pas par un moyen raisonnable la violation dans les soixante (60) jours après la cessation.

De plus, votre licence obtenue d'un titulaire de droit d'auteur en particulier est réinstaurée de façon permanente si le titulaire vous notifie par un moyen raisonnable la violation, si c'est la première fois que vous avez reçu une notification de violation de cette Licence (pour n'importe quelle création) de la part de ce titulaire de droit d'auteur, et si vous remédiez à cette violation dans les trente (30) jours qui suivent votre réception de la notification.

La cessation de vos droits en application de cet article n'entraînera pas la résiliation des licences pour les parties qui ont reçu des exemplaires ou des droits de votre part en application de cette Licence. Si vos droits ont cessé et n'ont pas été réinstaurés de façon permanente, vous n'êtes plus autorisés à recevoir de nouvelles licences pour les mêmes éléments au titre de l'article 10.

## **9. Acceptation non requise pour obtenir des exemplaires.**

Vous n'êtes pas obligés d'accepter cette Licence pour recevoir ou exécuter un exemplaire du Programme. La propagation accessoire d'une création régie qui se produit du seul fait de l'utilisation d'une transmission pair-à-pair pour recevoir un exemplaire identique ne nécessite pas d'acceptation. Cependant, seule cette Licence vous accorde la permission de propager ou de modifier une quelconque création régie. Ces actions enfreignent le droit d'auteur si vous n'acceptez pas cette Licence. Par conséquent, en modifiant ou propageant une création régie, vous manifestez votre acceptation de cette Licence de ce faire.



## 10. Concession automatique de Licence aux Destinataires Subséquents.

Chaque fois que vous transmettez une création régie, le destinataire reçoit automatiquement une licence en provenance des concédants originaux, pour exécuter, modifier et propager cette création, selon les termes de cette Licence. Vous n'êtes pas responsable d'assurer la mise en conformité par d'assurer du respect de des tiers.

Une « opération entre entités » est une opération transférant le contrôle d'une organisation, ou de l'essentiel de ses actifs, ou scindant une organisation ou fusionnant des organisations. Si la propagation d'une création régie résulte d'une opération entre entités, chaque partie à cette opération recevant un exemplaire de la création reçoit également toutes licences relatives à la création que le titulaire de droit précédent avait ou pouvait transférer aux termes du paragraphe précédent, ainsi qu'un droit de détention de la Source Correspondante de cette création du titulaire de droit précédent si le prédécesseur en dispose ou peut l'obtenir par des efforts raisonnables.

Vous ne pouvez pas imposer de restriction supplémentaire à l'exercice des droits accordés ou revendiqués au titre de cette Licence. Par exemple, vous ne pouvez pas imposer de frais de licence, redevance, ni d'autre contrepartie financière nécessaire à l'exercice des droits accordés par cette Licence ; et vous ne pouvez engager une quelconque instance judiciaire (y compris une demande connexe ou reconventionnelle dans un procès) en alléguant qu'une quelconque revendication de brevet est contrefaite par la réalisation, l'utilisation, la vente, l'offre de vente, ou l'importation du Programme ou d'une quelconque partie de celui-ci.

## 11. Brevets.

Un « contributeur » est un titulaire de droits qui autorise par cette Licence l'utilisation du Programme ou d'une création sur laquelle le Programme est basé. La création ainsi licenciée est appelée la « version contributive » du contributeur. Les « revendications essentielles de brevet » du contributeur sont toutes les revendications de brevets détenus ou contrôlés par le contributeur, qu'elles soient déjà acquises ou qu'elles soient acquises subséquemment, qui pourraient être enfreintes par un quelconque mode, permis par cette Licence, de réalisation, d'utilisation ou de vente de sa version contributive, mais n'incluent pas les revendications qui seraient contrefaites seulement comme conséquence d'une modification ultérieure de la version contributive. Pour les besoins de cette définition, le « contrôle » inclut le droit de concéder des sous-licences de brevets d'une manière qui soit en accord avec les obligations de cette Licence.

Chaque contributeur vous accorde une licence de brevet non exclusive, mondiale et gratuite, sur les revendications essentielles de brevet du contributeur pour réaliser, utiliser, vendre, commercialiser, importer et par ailleurs pour exécuter, modifier et propager les contenus de sa version contributive. Dans les trois paragraphes suivants, une « licence de brevet » désigne tout accord ou engagement exprès, quelle que soit sa dénomination, de ne pas se prévaloir d'un brevet (comme une permission expresse d'exercer un brevet ou un accord de ne pas poursuivre pour violation de brevet). « Accorder » une telle licence de brevet à une partie signifie conclure un tel accord ou engagement de ne pas se prévaloir d'un brevet contre la partie.

Si vous transmettez une création régie, en sachant qu'elle repose sur une licence de brevet, et la Source Correspondante de la création n'est disponible pour personne afin de



copier, gratuitement et selon les termes de cette Licence, via un serveur réseau publiquement accessible ou tout autre moyen immédiatement accessible, alors vous devez soit (1) rendre la Source Correspondante ainsi disponible, soit (2) prendre vos dispositions pour vous priver vous-même du bénéfice de la licence de brevet pour cette création spécifique, soit (3) prendre vos dispositions, d'une manière cohérente avec les obligations de cette Licence, pour étendre la licence de brevet aux destinataires subséquents. « En sachant qu'elle repose » signifie que vous avez effectivement connaissance que, en l'absence de la licence de brevet, votre transmission de la création régie dans un pays, ou l'utilisation de la création régie par votre destinataire dans ce pays, violerait un ou plusieurs brevets identifiables dans ce pays que vous avez des raisons de penser valides.

Si, conformément à ou en relation avec une transaction ou un accord individuel, vous transmettez, ou propagez en procurant une transmission, une création régie et accordez une licence de brevet à quelques-unes des parties recevant la création régie les autorisant d'utiliser, propager, modifier ou transmettre un exemplaire donné de la création régie, alors la licence de brevet que vous accordez est automatiquement étendue à tous les destinataires de la création régie et des créations basées sur celle-ci.

Une licence de brevet est « discriminatoire » si elle n'inclut pas dans son étendue, prohibe l'exercice de, ou est conditionné au non exercice d'un ou plusieurs des droits qui sont spécifiquement accordés aux termes de cette Licence. Vous ne pouvez pas transmettre une création régie si vous prenez part à un accord avec un tiers qui a pour activité la distribution de logiciels, selon lequel vous effectuez un paiement au tiers fondé sur l'étendue de votre activité de transmission de la création, et selon lequel le tiers accorde, à chacune des parties qui recevrait de vous la création régie, une licence de brevet discriminatoire (a) en relation avec les exemplaires de la création régie transmis par vous (ou les exemplaires réalisés à partir de ces exemplaires), ou (b) principalement destinée à et en relation avec des produits spécifiques ou compilations qui contiennent la création régie, à moins que vous ayez conclu cet accord, ou que la licence de brevet ait été accordée, avant le 28 mars 2007.

Aucun terme de cette Licence ne pourra être interprété comme excluant ou limitant toute licence implicite ou d'autres moyens de défense en matière de contrefaçon qui vous seraient autrement disponibles selon la loi applicable relative aux brevets.

## **12. Non abandon de la liberté des autres.**

Si des obligations vous sont imposées (que cela soit par décision de justice, convention ou autrement) qui contredisent les exigences de cette Licence, elles ne vous libèrent pas des exigences de cette Licence. Si vous ne pouvez pas transmettre une création régie de façon à satisfaire simultanément vos obligations issues de cette Licence et toutes autres obligations pertinentes, alors en conséquence vous ne pouvez pas du tout la transmettre. Par exemple, si vous vous acceptez des stipulations qui vous obligent à collecter une redevance pour la transmission subséquente auprès de ceux vers qui vous transmettez le Programme, la seule façon qui puisse vous permettre de satisfaire tant ces stipulations que cette Licence serait de vous abstenir entièrement de transmettre le Programme.

## **13. Utilisation avec la Licence Générale Publique Affero GNU.**

Nonobstant toute autre clause de cette Licence, vous avez la permission de lier ou combiner toute création régie avec une création licenciée en application de la version 3 de



la GNU Affero General Public License en une seule création combinée, et de transmettre la création en résultant. Les clauses de cette Licence continueront à s'appliquer à la partie qui constitue la création régie, mais les obligations spéciales de l'article 13 de la GNU Affero General Public License concernant l'interaction au travers d'un réseau s'appliqueront à la combinaison en tant que telle.

#### **14. Versions révisées de cette Licence.**

La Free Software Foundation peut publier des versions révisées et/ou nouvelles de la GNU General Public License à tout moment. Ces nouvelles versions conserveront l'esprit de la présente version, mais pourront différer dans les détails afin de répondre à de nouveaux problèmes ou préoccupations.

Chaque version reçoit un numéro de version propre. Si le Programme indique qu'il est soumis à une version particulière de la GNU General Public License « ou toute version ultérieure » ("or any later version") à celle-ci, vous avez la possibilité d'appliquer les stipulations soit de cette version numérotée, soit de n'importe quelle version publiée ultérieurement par la Free Software Foundation.

Si le Programme n'indique pas une version spécifique de la GNU General Public License, vous pouvez choisir n'importe laquelle des versions publiées par la Free Software Foundation. Si le Programme précise qu'un intermédiaire peut décider des versions futures de la GNU General Public License qui pourront être utilisées, la déclaration publique d'acceptation d'une version par cet intermédiaire vous autorise de manière permanente à choisir cette version pour le Programme.

Des versions ultérieures de la licence pourront vous donner des permissions additionnelles ou différentes. Cependant, votre choix de suivre une version ultérieure n'entraîne aucune obligation supplémentaire pour tout auteur ou titulaire de droit d'auteur.

#### **15. Déclaration d'absence de garantie.**

IL N'Y A AUCUNE GARANTIE POUR LE PROGRAMME, DANS LES LIMITES PERMISES PAR LA LOI APPLICABLE. À MOINS QUE CELA NE SOIT ÉTABLI DIFFÉREMMENT PAR ÉCRIT, LES TITULAIRES DE DROITS ET/OU LES AUTRES PARTIES FOURNISSENT LE PROGRAMME « EN L'ÉTAT » SANS GARANTIE D'AUCUNE SORTE, QU'ELLE SOIT EXPRIMÉE OU TACITE, CECI COMPRENANT, DE MANIÈRE NON EXHAUSTIVE, LES GARANTIES TACITES DE COMMERCIALISATION ET D'ADÉQUATION À UN OBJECTIF PARTICULIER. VOUS ASSUMEZ LE RISQUE ENTIER CONCERNANT LA QUALITÉ ET LES PERFORMANCES DU PROGRAMME. DANS L'ÉVENTUALITÉ OÙ LE PROGRAMME S'AVÉRERAIT DÉFECTUEUX, VOUS ASSUMEZ LES COÛTS DE TOUTS LES SERVICES, RÉPARATIONS OU CORRECTIONS NÉCESSAIRES.

#### **16. Limitation de responsabilité.**

DANS AUCUNE CIRCONSTANCE AUTRE QUE CELLES REQUISES PAR LA LOI APPLICABLE OU CONSENTIES PAR UN ACCORD ÉCRIT, LES TITULAIRES DE DROITS, OU TOUT AUTRE PARTIE QUI MODIFIE ET/OU TRANSFÈRE LE PROGRAMME AINSI QU'AUTORISÉ PRÉCÉDEMMENT, NE PEUVENT ÊTRE TENU POUR RESPONSABLE ENVERS VOUS POUR LES DOMMAGES, INCLUANT TOUT DOMMAGE GÉNÉRAL, SPÉCIAL, ACCIDENTEL OU INDIRECTS CONSECUTIFS A



L'UTILISATION OU A L'INCAPACITÉ D'UTILISER LE PROGRAMME (NOTAMMENT LA PERTE DE DONNÉES OU L'INEXACTITUDE DES DONNÉES RETOURNÉES OU LES PERTES SUBIES PAR VOUS OU DES PARTIES TIERCES OU L'INCAPACITÉ DU PROGRAMME À FONCTIONNER AVEC TOUT AUTRE PROGRAMME), MÊME SI UN TEL TITULAIRE OU TOUTE AUTRE PARTIE A ÉTÉ INFORMÉE DE LA POSSIBILITÉ DE TELS DOMMAGES

## 17. Interprétation des sections 15 et 16.

Si la déclaration d'absence de garantie et la limitation de responsabilité fournies ci-dessus ne peuvent prendre effet dans certaines juridictions en raison de leurs termes, les cours de justice qui les examinent doivent appliquer la législation locale qui s'approche le plus d'une exclusion absolue de toute responsabilité civile liée au Programme, à moins qu'une garantie ou hypothèse de responsabilité accompagne un exemplaire du Programme en contrepartie d'un paiement.

## FIN DES STIPULATIONS.

Comment appliquer ces stipulations à vos nouveaux programmes :

Si vous développez un nouveau programme et que vous souhaitez que le public puisse en avoir l'utilisation optimale, la meilleure façon d'y parvenir est d'en faire un logiciel libre que chacun peut redistribuer et modifier conformément à ces stipulations.

Pour ce faire, joignez les mentions suivantes au programme. Il est plus sûr de les joindre au début de chacun des fichiers sources afin d'affirmer de la façon la plus effective possible l'exclusion de garantie ; et chaque fichier devrait comporter au moins la ligne « copyright » et un lien vers la mention complète :

<une ligne donnant le nom du programme et une brève idée de ce qu'il fait.>

Copyright (C) <année> <nom de l'auteur>

Ce programme est un logiciel libre ; vous pouvez le redistribuer ou le modifier suivant les termes de la GNU General Public License telle que publiée par la Free Software Foundation, soit la version 3 de la Licence, soit (à votre gré) toute version ultérieure.

Ce programme est distribué dans l'espoir qu'il sera utile, mais SANS AUCUNE GARANTIE : sans même la garantie implicite de COMMERCIALISABILITÉ ni d'ADÉQUATION À UN OBJECTIF PARTICULIER. Consultez la GNU General Public License pour plus de détails.

Vous devriez avoir reçu une copie de la GNU General Public License avec ce programme ; si ce n'est pas le cas, consultez : <http://www.gnu.org/licenses/>.

Ajoutez également les informations permettant de vous contacter par courrier électronique ou postal. Si le programme produit une interaction sur un terminal, faites-lui afficher une courte notice comme celle-ci lors de son démarrage en mode interactif :

<programme> Copyright (C) <année> <nom de l'auteur>

Ce programme vient SANS ABSOLUMENT AUCUNE GARANTIE ; taper "affiche g" pour les détails. Ceci est un logiciel libre et vous êtes invité à le redistribuer suivant certaines conditions ; taper "affiche c" pour les détails. Les commandes hypothétiques "affiche g" et "affiche c" devraient afficher les parties appropriées de la GNU General Public licence.



Bien sûr, les commandes de votre programme pourraient être différentes ; pour une interface graphique, vous pourriez utiliser une « boîte À propos ».

Vous devriez également obtenir de votre employeur (si vous travaillez en tant que programmeur) ou de votre école, le cas échéant, un acte de « renonciation aux droits d'auteur » pour ce programme, si nécessaire. Pour plus d'informations à ce sujet, et pour comprendre comment appliquer et respecter la GNU GPL, consultez <http://www.gnu.org/licenses/>. La GNU General Public License ne permet pas d'incorporer votre programme dans des programmes propriétaires. Si votre programme est une bibliothèque de fonctions, vous pouvez considérer qu'il est plus utile d'autoriser un lien entre des applications propriétaires et la bibliothèque. Si c'est ce que vous voulez faire, utilisez la GNU Lesser General Public License à la place de cette Licence. Mais d'abord, veuillez lire <http://www.gnu.org/philosophy/why-not-lgpl.html> ou la traduction <http://www.gnu.org/licenses/why-not-lgpl.fr.html>.



Service commercial PEARL France : 0033 (0) 3 88 58 02 02

Importé par :

PEARL.GmbH | PEARL-Straße 1–3 | D-79426 Buggingen

© REV1 – 10.01.2019 – LZ//MF